



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 19/2026 07. Mai 2026

52. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Muttertagskonzert
MV Bad Rotenfels,
So., 10. Mai, 16 Uhr im Kurpark



Am 16. Mai öffnet
das Waldseebad wieder

Maimarkt Gaggenau 8. - 11.5.26

Eröffnung
17.30 Uhr
Freifahrten
18 bis 18.30 Uhr

**Krämer-
markt**
9. - 11.5.

**Familien-
tag** 11.5.



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres. Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000

oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 9. Mai/Sonntag, 10. Mai

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden

07221 920320

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 9. Mai

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Sonntag, 10. Mai

Annen-Apotheke, Friedrichstraße 4, Bischweier 07222 48333

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140

Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes

Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,

info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal in der Papiermacherschule Gernsbach. Informationen unter Tel. 0171 2181599.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 685108.

Das Büro ist in der Willy-Brandt-Str. 21.

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreiseniorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol/ Medikamente) und deren Angehörige. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Alle weiteren Informationen erhalten Interessenten unter Tel. 07225 970165 oder 07225 9700025.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen

Tel. 07225 962-5050

E-Mail: hilver@gaggenau.de

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Sanierung des Außenbeckens im Rotherma wird mit 1,1 Millionen Euro gefördert

Große Freude herrschte dieser Tage im Gaggenauer Thermalbad Rotherma: Die Einrichtung erhält für die Sanierung des Außenbeckens 1,1 Millionen Euro aus dem Tourismusinfrastrukturprogramm des Landes Baden-Württemberg. „Ich bin wirklich total happy“, sagt Geschäftsführer Jörg Zimmer, während sein Blick über das Außenbecken wandert. Jetzt, wo gerade kein Wasser in dem Becken ist, weil die jährlichen Wartungsarbeiten anstehen, sind die Schäden und Altersspuren deutlicher sichtbar.



Geschäftsführer Jörg Zimmer freut sich auf die Sanierung des Außenbeckens.

Vor rund 45 Jahren wurde das Rotherma gebaut. Das Außenbecken hat damit 45 Jahre auf dem Buckel und ist gezeichnet von 45 Jahren Heilwasser. „Das ist doch recht aggressiv“, deutet er auf Risse in der Außenmauer, wo das Schwallwasser abläuft. Gleichzeitig sammelt sich durch das Gefälle rund um das Becken aber auch immer noch Regenwasser an der Außenmauer. Das Becken ist längst nicht mehr dicht. Die Schäden sorgen auch für durchtropfendes Wasser in der darunterliegenden Tiefgarage und im Technikbereich.

Die Undichtigkeit des Beckens mit all ihren Folgen ist das eine. Für die Gäste noch wichtiger ist, dass sie sich wohlfühlen. Doch viele Massagedüsen funktionieren nicht mehr richtig, die Massageliege ist ebenfalls instabil. „Hier werden wir jetzt für ein völlig neues Massageerlebnis sorgen“, verspricht Zimmer.

Neben neuen und variationsreichen Massagedüsen sind nun zudem noch Lichteffekte geplant. Ähnlich wie im 2019/2020 sanierten Thermal- und Bewegungsbecken soll nun auch das Außenbecken ein völ-

lig neues Ambiente erhalten. Auf insgesamt 1,9 Millionen Euro schätzt Zimmer die Kosten für die Arbeiten, die voraussichtlich im Herbst beginnen werden. Über die Hälfte der Kosten sind durch den Zuschuss nun gedeckt. Bevor die Arbeiten beginnen, rechnet Zimmer mit einer kurzzeitigen Schließung des großen Innenbeckens, da die beiden Becken miteinander verbunden sind. Dabei soll die Zwischenwand komplett verschlossen werden, sodass die Badegäste während der Bauarbeiten nicht auf das Innenbecken verzichten müssen. Anschließend wird das komplette Außenbecken bis auf den Grundbeton zurückgebaut. Der Beckenrand wird ebenfalls komplett abgebrochen. „Wir werden dann ein neues Stahlgerüst einbauen mit einem Edelstahlbecken“, erklärt Zimmer. Dieses wird auch einen anderen Überlauf erhalten, um sicherzustellen, dass künftig kein Wasser mehr aus dem Becken tritt.

Auch die Wasseraufbereitung soll geändert werden. Künftig soll die Aufbereitung des Was-

sers im Innenbecken getrennt vom Außenbecken erfolgen, da die Verhältnisse zu unterschiedlich sind. „Die Sonne im Freien lässt das Chlor viel schneller ausgasen. Wir brauchen außen also mehr Chlor als im Innenbereich“, resümiert Zimmer den chemischen Prozess.

Ein umfangreiches Projekt steht dem Rotherma damit bevor. Herausfordernd ist zudem, dass der Baukran nicht auf der Liegewiese aufgestellt werden kann, da sich darunter die Tiefgarage befindet. Das bedeutet: Der Kran steht hinter dem Gebäude. Und: „Wir bauen im laufenden Betrieb um – und das so schnell wie möglich“, freut sich Zimmer schon auf das neue Außenbecken. „Das wird für die Besucher ein tolles Erlebnis, vor allem am Abend mit den Lichtern“, kommt er ins Schwärmen.

Dass das Rotherma ein Leuchtturm für den Tourismus im Murgtal ist, unterstreicht der nun erfolgte Zuschuss, der durch den Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landtages bewilligt wurde.

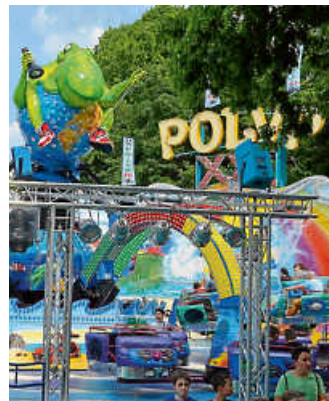
Der Maimarkt steht in den Startlöchern - Schausteller und Krämer bereiten sich vor

Am Wochenende verwandelt sich der Annemasse-Platz wieder in einen lebendigen Treffpunkt für alle, die gutes Essen, Musik und Fahrspaß genießen wollen. Bevor es vom 8. bis 11. Mai wieder bunt und laut wird, passiert vieles hinter den Kulissen.

Es wurden zum Beispiel die Krämerstände vermessen. Ab Samstag entstehen in der Ecken- und Jahnstraße wieder die bunten Verkaufstheken. Rund 40 Krämer bieten eine Bandbreite an Produkten an, darunter gibt es viel Kulinarisches zu entdecken. Zum Beispiel Trockenfrüchte, deutschen Minikäse oder Gewürze und Kräuter. Wer noch ein Geschenk für den Muttertag am Sonntag sucht, wird zwischen Handtaschen, Schmuck oder französischen Seifen sicher fündig. Ganz persönliche Geschenke findet man bei Gheorghe Vasilache. Sein Stand bietet Gravuren aller Art an. Man kann Tassen, Gläser oder Schalen mit eigenen Schriftzügen versehen. Sogar die tierischen Vierbeiner und ihre Besitzer werden auf dem Markt

fündig. Familie Totzauer bietet gesundes Hundefutter an.

René Massel, Inhaber des Fahrgeschäfts „Polyp XXL“, erzählt aus dem Leben eines Schaustellers. Mit seinem vierköpfigen Team, einem Kran und drei Lkw baut er zwei Tage seinen Riesenkraken auf. Das Besondere am Polyp: die freidrehenden Gondeln, die bei jeder Fahrt ihre Richtung wechseln. Massel ist Schausteller in siebter Generation. Vor zwölf Jahren nahm die Familie den Polyp in ihr Repertoire auf, seitdem wurde er mehrmals modernisiert. Jung und Alt dürfen sich auf die wellenförmigen Auf- und Abbewegungen freuen. „Steigende Betriebs- und Lohnkosten machen es den Familienbetrieben aber immer schwerer“, erzählt Massel. Doch das soll sich nicht auf die Kunden und den Fahrspaß auswirken. Der Familienbetrieb ist mit Herzblut dabei und investierte erst in diesem Jahr in eine neue Fahranlage, die ein noch besseres Fahrerlebnis ermöglicht. Eine Fahrt mit dem Polyp soll zwischen 4,50 Euro und 5 Euro kosten.



Der Polyp XXL: Ein beliebtes Fahrgeschäft auf dem Maimarkt.

Wer nach dem aufregenden Fahrspaß einen Ort zum Verweilen sucht, ist bei Zinks Weinkischdl genau richtig. Bei einem Glas Wein kann man das abwechslungsreiche Musikprogramm genießen.

An jedem der vier Maimarkttage erwartet die Besucher eine andere Band. Den Anfang macht „First Cream“, mit Rockcovern von den 80ern bis heute. Am Samstag genießen die Gäste dann die Band „Deutschstunde“. Ein Auftritt der anderen

Art, denn man fühlt sich wie in einem lebendigen Klassenzimmer. Am Sonntag kommen dann „Die Tollenhechte“ mit Rockklassikern auf die Bühne. Den Abschluss am Montag macht „Midnight Penguin“ mit Blues und Improvisation.

Öffnungszeiten

der Fahrgeschäfte:

Freitag, 14 bis mind. 22 Uhr

Samstag u. Sonntag, 12 bis mind. 22 Uhr

Montag, 11 bis mind. 22 Uhr

Öffnungszeiten

des Krämermarktes:

Samstag u. Sonntag, 11 bis 20 Uhr

Montag, 11 bis 19 Uhr

Maimarkt-Termine auf einen Blick:

Freitag, 17.30 Uhr: Maimakteröffnung mit Fassanstich vor der Jahnhalle, 18 bis 18.30 Uhr: Freifahrten

Sonntag, 10.30 Uhr: Familiengottesdienst auf dem Annemasse-Platz

Montag: Familientag mit ermäßigten Preisen

„Baustelle vor Ort“ am 19. Mai: Stadt informiert in Hörden

In Hörden gibt es in diesem Jahr einige große Baustellen. Damit sich jeder ein Bild machen und Fragen stellen kann, lädt die Stadtverwaltung am Dienstag, 19. Mai, zu einer Informationsveranstaltung ein: „Baustelle vor Ort“.

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Ortsvorsteherin Barbara Bender, Mitarbeiter der Stadtwerke, der städtischen Tiefbauabteilung sowie des Ordnungsamts stehen Rede und Antwort. Sie informieren über den aktuellen Stand der Arbeiten, über geplante Arbeiten und darüber, mit welchen Einschränkungen zu rechnen ist.

Die **Baustelle am Hördener Holzwerk**, die durch die Gaslecke entstanden ist, konnte inzwischen abgeschlossen werden. Die **Kanalsanierung an der**



An der Kreuzung Landstraße / Hördener Straße gibt es derzeit eine große Baustelle.
Foto: Stadt Gaggenau

Kreuzung Landstraße / Hördener Straße verläuft nach Plan. Ziel ist es, den Hochwasserschutz zu verbessern und die Infrastruktur zukunftsfähig auszubauen. Die Wasser- und Abwasserleitungen sowie die Gasleitung werden derzeit provisorisch umgelegt.

Die Straße ist aufgegraben, das Material für die neuen Leitungen steht bereit. Erneuert werden die Kanäle und Versorgungsleitungen. Dabei wird der bestehende Mischwasserkanal deutlich vergrößert. Zusätzlich wird ein separater Regenwasserkanal pa-

rallel zum Mischwasserkanal verlegt. Bis Mitte / Ende Juni sollen die Tiefbauarbeiten im Bereich der Landstraße abgeschlossen sein. Diese wird dann wieder freigegeben. Das Teilstück der Hördener Straße bis zum Bahnübergang bleibt allerdings bis in den Herbst gesperrt. Im **Mai** steht die Erneuerung des Flößerstegs am Edeka an, im **Juli und August** die Sanierung der Brücke über den Floßkanal und im **Herbst** die Erneuerung der Wasserleitung nach Ottenau. „Wir wissen, dass die Hördener derzeit stark belastet werden“, erklärt Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. „Umso wichtiger ist es, dass sie genau Bescheid wissen, was in ihrem Ortsteil passiert.“

„**Baustelle vor Ort**“ beginnt am **Dienstag, 19. Mai, um 17.30 Uhr. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz an der Flößerhalle.**

Einschränkungen im Bürgerbüro

Am **Dienstag, 12. Mai**, finden in einem Bereich des Bürgerbüros Bauarbeiten statt, so dass es zu **Einschränkungen** kommt. Das Team des Bürgerbüros weist daraufhin, dass es zu Wartezei-

ten kommen kann. Außerdem können an diesem Vormittag keine vorläufigen Reisepässe und Ausweise ausgestellt werden. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Historische Holzrohre in Selbach entdeckt

In **Selbach** werden derzeit **Glasfaserkabel für schnelles Internet verlegt**. Bei den **Bauarbeiten stieß ein Bagger auf jahrhundertealte Deichel: hölzerne Wasserleitungen**.

Sie stammen vermutlich aus den 1820er-Jahren und sind somit rund 200 Jahre alt; auch die Häuser im betreffenden Abschnitt der Brunnenstraße weisen etwa dieses Alter auf. Heinrich Langenbach schreibt dazu in seiner Selbacher Ortschronik: „Etwa im 15. Jahrhundert wurde Trinkwasser durch Holzröhren, die man Deichel oder Teuchel nennt, von den Quellen und Brunnenstuben ins Dorf geleitet, wo die Gemeinde laufende Röhrenbrunnen mit langen Tränktrögen errichtete. Mit der Zeit dehnte sich die Dornsiedlung so weit aus, dass die Zuleitung durch Deichel nur noch mangelhaft war.“

Dennoch kamen die Holzrohre in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts weiterhin zum Einsatz. Dies zeigt auch die Entdeckung der Elisabethenquelle im Jahr 1839 im Kurpark Bad Rotenfels, bei der ebenfalls „Bohrteichel“ verwendet wurden. An den Enden

der nun in Selbach gefundenen Rohre sind zudem die typischen Metallringe (Deichelringe) zu erkennen, die den Übergang zwischen den einzelnen Rohren abdichteten.

Einer der beiden zutage geförderten Deichel wird in die stadtgeschichtlichen Sammlungen des Stadtarchivs Gaggenau aufgenommen. Den Zweiten lässt Ortsvorsteher Michael Schiel dem Selbacher Verein Dichelweirher Holzbohrer zukommen.



Ortsvorsteher Michael Schiel mit den beiden zutage geförderten Deichel. Foto: Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Viele wünschen sich Verbesserungen in der Fußgängerzone**. Was

möchten Sie? Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Wie stellen Sie sich das Miteinander in der Fußgängerzone von Gaggenau vor?

Es sind nur Fußgänger zugelassen.

40%

Radfahrer müssen absteigen und schieben.

66%

E-Scooter fahren ist nicht erlaubt.

76%

Wenn sich alle rücksichtsvoll verhalten, darf langsam gefahren werden.

29%

Ich habe keine Probleme wie es jetzt ist.

11%

Ich fühle mich durch Radfahrer/E-Scooter-Fahrer in der Fußgängerzone gestört.

53%

Ich wünsche mir Verbesserungen.

42%

Sonstiges.

7%

Foto: Stadt Gaggenau

Rauchmelder retten Leben



Saisonstart im Waldseebad bei freiem Eintritt am 16. Mai

Während andere die Vorweihnachtszeit genossen, haben im Waldseebad bereits die ersten Vorbereitungen für die diesjährige Freibadsaison begonnen. „Die ersten Schnitтарbeiten an den Pflanzen erfolgten im November“, berichtet Betriebsleiter Markku Witkiewicz. Seitdem waren er und sein Team immer wieder im Waldseebad, um alles für die Eröffnung am 16. Mai vorzubereiten.

Schon seit Anfang April befindet sich Wasser in den Becken des Naturbades. Im technischen Bad wurde das Wasser vor rund zwei Wochen eingelassen. Über den Wasserspielbereichen für die Kinder sind die Sonnensegel gespannt, der TÜV war bereits da und auch das Wasserlabor hat schon erste Messungen durchgeführt.

Der „lebende Zaun“ am Hang wurde geschnitten, der Rasen gemäht, die Becken, die technischen Anlagen und die Umgänge gereinigt. Einzig im Nichtschwimmerbereich des Naturbades läuft es noch nicht ganz rund. Die dortigen Sprudler funktionieren noch nicht wie gewünscht. „Aber das werden wir auch noch in den Griff bekommen“, zeigt sich Bäderchef Jörg Zimmer zuversichtlich. Das hofft er auch mit Blick auf die Personalplanung, die wie jedes Jahr Sorgen bereitet und durch Mitarbeiter von Leiharbeitsfirmen

gelöst werden soll. Abschließend weist Jörg Zimmer auf eine Neuerung in dieser Saison hin: Für Raucher wurde eine eigene Raucherzone eingerichtet, da nach dem neuen Nichtraucherschutzgesetz das Rauchen in Freibädern nicht mehr gestattet ist. Erlaubt ist es in der Raucherzone, die sich am Weg bei den Aufbereitungsteichen befindet.

Bei den in den vergangenen Tagen traumhaften Wetterbedingungen präsentierte sich das idyllische Bad im Traisbachthal wie ein kleines Urlaubsparadies. Ein Ort mitten in der Natur mit einem großen Freizeitangebot: Denn neben Schwimmen und Planschen ist auch Tischtennis, Fußball und Beachvolleyball auf der großen Anlage möglich.

Zum Start am 16. Mai dürfen sich die Badebesucher wieder über freien Eintritt sowie Angebote des Freundeskreises Waldseebad freuen.

Aktualisierung der Saisonkarten

Wer seine Saisonkarte aus dem letzten Jahr noch besitzt, kann damit im Bürgerbüro vorbeikommen und sie für die neue Saison freischalten lassen. Dabei weist die Stadt darauf hin, dass bei Familien- und Alleinerziehenden-Saisonkarten alle Karten von jedem Familienmitglied mitgebracht werden müssen. Ist eine Karte über den



*Entspannen und Sonnenbaden im Waldseebad ist bald wieder möglich.
Foto: Stadt Gaggenau*

Winter verlorengegangen, muss ein aktuelles Bild mitgebracht werden, damit eine neue Karte ausgestellt werden kann.

Zu Fuß, mit dem Rad oder Bus ins Bad

Radabstellplätze sind direkt gegenüber vor dem Badeeingang ausreichend vorhanden. Die Haltestelle Waldseebad wird von der ALT-Linie 257 an allen sieben Tagen in der Woche einmal stündlich angefahren. Abfahrt am Bahnhof ist während der Öffnungszeiten des Waldseebades immer zur 54. Minute. Abfahrt am Waldseebad ist jeweils zur 51. Minute. Anmeldung bei Taxi Holl über Tel. 07225 964560 oder über app.taxi-holl.de (30 Minuten vor der Fahrt).

Neu: Wassertemperatur des Waldseebades jetzt auf Homepage und in der Bürger-App

Wie warm ist das Wasser heute

im Waldseebad? Die Frage bekommt die Stadt und das Personal des Bades immer wieder gestellt.

Bereits in den vergangenen beiden Jahren, hat die Stadtverwaltung auf Instagram täglich die Temperaturen veröffentlicht. Ab dieser Saison, sind die Wassertemperaturen für das Naturbad und Technische Bad auch über die Gaggenauer Bürger-App abrufbar sowie auf der Homepage des Waldseebades (www.waldseebad-gaggenau.de). Weiterhin wird die Verwaltung die Wassertemperaturen auch in den sozialen Medien veröffentlichen. Die Stadt weist darauf hin, dass die Temperaturangabe jeweils vom Vormittag stammt und am Nachmittag durch die zunehmende Wärme auch etwas höher ausfallen kann als angegeben.

Die Saunen bilden Schwerpunkt im Rotherma

„Wohlfühlen“ – das ist für den Rotherma-Geschäftsführer Jörg Zimmer ein Credo, das er mit seinen Mitarbeitern tagtäglich lebt. Das Rotherma soll für die Gäste ein Ort sein, an dem sie genießen können, sich wie im Urlaub fühlen oder auch „besser älter werden“. Deshalb sind ihm auch die jährlichen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten ein wichtiges Anliegen.

Gut 80 Handwerker von über zwei Dutzend Firmen waren in der vergangenen Woche in der Einrichtung aktiv. Bevor die Fachleute Hand anlegten, gaben die Mitarbeiter alles. Nach dem letzten Öffnungstag legten sie eine Nachtschicht ein, um überall das Wasser abzulassen und die Becken zu reinigen, damit die

Handwerker am Montagmorgen gleich loslegen konnten. Maler, Gärtner, Elektriker, Schreiner, Fliesenleger, Spezialisten für Sanitär, Gebäudeleittechnik und Lüftung sowie Saunabauer waren unter anderem vor Ort. Schwerpunkt in diesem Jahr bildeten die Saunen.

Ein komplett neues Gesicht hat die Panorama-Sauna erhalten, die völlig neu gestaltet wurde. Auch Bänke wurden in einigen Saunen erneuert. Viel Geld investierte das Rotherma in die Salzwelt, wo Steine ausgetauscht werden mussten. Von Fliesen ausbesserungen und Pflegearbeiten im Außenbereich über Reinigungsarbeiten bis hin zur Wartung der Drehkreuze reichte die Palette der Arbeiten, die in der vergangenen Woche durch-

geführt wurden. Zu den optisch sicherlich auffälligen Neuerungen zählt die neue Möbliierung im Haupthaus. Hier laden neue Sitzmöbel zum Entspannen ein. Und damit ist Zimmer wieder bei seinem Grundsatz, „dass sich die Gäste wohlfühlen sollen“.

Das gilt aber auch für die Mit-

arbeiter – „ich habe ein tolles Team, das hier jeden Tag alles gibt, damit sich die Besucher entspannen und etwas für die Gesundheit tun können“. Ob nun in der Sauna, im Bad, in der Physio oder im Gesundheitsstudio. Die Schließzeiten nutzte das Team auch für nötige Fortbildungen.



*Nach den Instandhaltungsarbeiten hat das Rotherma jetzt wieder geöffnet.
Foto: Stadt Gaggenau*

Kontrollen in der Fußgängerzone: Radfahrer und E-Scooterfahrer müssen schieben

„Fußgängerzone ist Fußgängerzone – und das bedeutet, dass man hier nicht einfach mit dem Rad oder E-Scooter durchrauschen kann“, erklärte Bürgermeister Andreas Paul gestern (Dienstag, 28. April) am bundesweiten Aktionstag „sicher. mobil.leben“. Diesen hatte das Gaggenauer Polizeirevier zusammen mit der städtischen Abteilung Sicherheit und Ordnung genutzt, um mit Radfahrern und Scooternutzern ins Gespräch zur Verkehrssicherheit in der Fußgängerzone zu kommen.

Jahrelang wurde in der Fußgängerzone in Gaggenau ein Auge zugedrückt, wenn Radfahrer den Bereich durchfuhren. Damit soll nun Schluss sein. Angesichts des deutlich zugenommenen Verkehrs in der Fußgängerzone haben sich nicht nur die Beschwerden gehäuft, sondern es gab auch schon Beinahe-Unfälle. Gerade die Zunahme von E-Bikes und E-Scootern habe die Problematik verschärft, erklärt Samira Oser von der Stadt Gaggenau. Dies sieht auch der stellvertretende Gaggenauer Revierleiter Rolf Wieland so: „Die Gefahren ha-



Präventiv waren Polizei und Ordnungsamt letzte Woche im Einsatz in der Fußgängerzone.

ben durch den erhöhten Verkehr zugenommen.“

Mit Bürgermeister Paul ist er sich deshalb einig, dass die Fußgängerzone wieder ein Ort werden soll, an dem sich alle wohl und sicher fühlen. Und dazu zählt eben, dass nicht mit dem Rad durchgefahren wird oder mit Tempo mit dem E-Scooter Passanten rasant umfahren werden. Am gestrigen Dienstag beließen es die Einsatzkräfte der Schutzpolizei und des städtischen Gemein-

devollzugsdienstes bei Gesprächen und mündlichen Verwarnungen. „Wir sind heute rein präventiv unterwegs, weil wir für das Thema sensibilisieren möchten“, erklärte Wieland.

Mit dem Ansatz stießen Polizei und Stadt auf offene Ohren bei den Zweiradfahrern. Die meisten ahnten bereits beim Anblick der uniformierten Kräfte, dass sie absteigen müssen. „Eigentlich weiß jeder, dass man in der Fußgängerzone nicht fahren sollte“, stellt auch Margit Karcher, Leiterin des Amtes für Ordnung und Soziales, fest. Jahrelang sei es aber geduldet worden. Aus diesem Grund werden vorläufig auch noch keine Bußgelder verhängt, sondern es bleibt beim „Erwischen“ bei Verwarnungen. In Zukunft müssen E-Scooterfahrer und Radfahrer jedoch mit einer Strafe von 25 Euro rechnen. Dies gilt auch für die Murguferanlage oder den Bereich des Gänsebrunnenplatzes. Dazu werden in den nächsten Wochen auch noch eigens Schilder aufgestellt. Mit dem gestrigen Aktionstag waren die Beteiligten sehr zufrieden. Die kontrollierten Personen waren bis auf wenige Ausnahmen

sehr verständnisvoll. Die nächste Kontrollaktion soll folgen.

Hinweis:

Im Jahr 2025 ereigneten sich in Baden-Württemberg insgesamt 314.129 Verkehrsunfälle, darunter 34.231 mit Personenschaden. An insgesamt 16.806 Verkehrsunfällen mit Personenschaden waren Zweiräder beteiligt. Mit einem Anteil von 49 Prozent waren Zweiräder damit an jedem zweiten Personenschadensunfall beteiligt.

Eine besondere Zunahme von Unfällen, teilweise mit schweren Folgen, verzeichnet die Polizei dabei vor allem im Bereich von E-Scootern. Die Anzahl der Verletzten stieg um über 35 Prozent von 1.325 (2024) auf 1.792 (2025), und die Zahl der Getöteten um 57 Prozent von sieben auf elf (zehn E-Scooter-Nutzerinnen und -Nutzer sowie ein Fußgänger). Ebenso sind die tödlich verunglückten Pedelec-, Fahrrad- und Motorradfahrerinnen und -fahrer im Jahr 2025 angestiegen: bei den Pedelecs und Fahrrädern um fünf Prozent von 57 auf 60 und bei den Motorrädern um knapp elf Prozent von 64 auf 71 (von 2024 zu 2025).

Seniorenessen geht in die dritte Runde: 7. Juni in Selbach

Nach zwei gelungenen Veranstaltungen geht das privat initiierte Seniorenessen in Selbach in die dritte Runde.

Am **Sonntag, 7. Juni**, 12.15 Uhr, steht in der Siegfried-Hammer-Halle nicht nur das gemeinsame Essen im Mittelpunkt, sondern das Miteinander: vertraute Gesichter treffen, neue Bekanntschaften schließen und

eine gute Zeit verbringen. In gemütlicher Atmosphäre wird ein liebevoll zubereitetes Menü serviert. Christoph Kist, Alexander Kist und Florian Herrmann sorgen dafür, dass Senioren den Alltag für ein paar Stunden hinter sich lassen können.

Jeder ist willkommen, ob allein oder in Begleitung. Eingeladen sind alle Senioren aus Selbach

und Umgebung ab etwa 65 Jahren. „Willkommen ist jede und jeder, der sich als Seniorin oder Senior fühlt.“

Anmeldungen sind ab Freitag, 8. Mai, möglich – telefonisch unter 07225 1839030 oder per E-Mail an seniorenessen@benenosundheinrich.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Liebevoll wird das Menü zubereitet. Foto: privat

Familiennachmittag in der Fußgängerzone: Musik, Mitmachaktionen und Genuss

Die Gaggenauer Innenstadt verwandelt sich am Do., 21. Mai, von 16 bis 20 Uhr in einen lebendigen Treffpunkt für große und kleine Besucher.

Einzelhändler und Gastronomen laden zu einem abwechslungsreichen Familiennachmittag ein, bei dem entspanntes Einkaufen, Unterhaltung und Mitmachangebote im Mittelpunkt stehen. In der Fußgängerzone erwartet die interessierten Gäste ein vielfältiges

Programm: Für musikalische Unterhaltung sorgen Moritz Eichin und Chiara Regenold mit bekannten Songs aus den 70er-, 80er-, 2000er-Jahren und aktuellen Charts. Kinder dürfen sich auf eine Malaktion und über Kinder-Glitzer-Tattoos freuen. Ein Glücksrad lädt zum Mitmachen ein und sorgt für zusätzliche Spannung. Zudem präsentiert sich die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau mit Fahrzeug und Jugendfeuerwehr. Geplant ist außerdem



Chiara Regenold und Moritz Eichin sorgen für poppige Musik am Familientag. Foto: Leonard Herz

ein Überraschungsgast, der den Nachmittag zusätzlich bereichert. Die örtlichen Gastronomen und Eisdielen laden zum Genießen ein, während im Josef-Treff Kaffee und Kuchen von den UHUs der Grotage Gaggenau angeboten werden. Liegestühle und Bistro-Stühle sorgen für entspannte Atmosphäre. Der Familiennachmittag bietet die Gelegenheit, die Innenstadt neu zu entdecken, einzukaufen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Niederschlagswassergebühr – Meldepflicht

Für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr werden alle versiegelten oder geänderten Flächen in Gaggenau erfasst.

Die Stadtverwaltung erinnert alle Grundstücksbesitzer daran, dass sowohl Neubauten als auch Veränderungen an versiegelten Flächen gemeldet werden müssen. Die Meldepflicht gilt ebenso für neu angelegte als auch für nachträglich versiegelte Flächen oder Arbeiten, die schon länger zurückliegen. Die Grundlage für diese Pflicht ist die

Abwassersatzung der Stadt Gaggenau. Alle neu versiegelten oder veränderten Flächen sind innerhalb eines Monats nach Fertigstellung oder nach Kanalschluss anzugeben. Weitere Infos telefonisch unter 07225 962-2002 oder auf der städtischen Homepage unter www.gaggenau.de/niederschlagswassergebuehr. Dort steht auch der notwendige Flächenerhebungsbogen bereit, der ausgefüllt und unterschrieben gerne per Mail an abwasser@gaggenau.de geschickt werden kann.

Welttag des Esels: Hof in Winkel öffnet

Für Eselfreunde gibt es gleich mehrere Gründe zum Feiern. Die Noteselhilfe wird dieses Jahr 20 Jahre alt und am 8. Mai ist Welttag des Esels. Passend dazu öffnen vom 8. bis 10. Mai ausgewählte Beratungshöfe der Eselnothilfe ihre Tore. Mit dabei ist auch der Hof von Familie Scharer in Winkel, der am 9. Mai ein buntes Programm rund um den Esel vorstellt.

Genau am Welttag des Esels wird Esel Karim aus Winkel 24 Jahre alt. Die Zwergesel Karim und Baldur leben seit vielen Jahren im Garten von Claudia und Rolf Scharer. Wer jetzt an satte, grüne Wiesen denkt, liegt jedoch falsch. Die Tiere stammen nämlich aus Wüstenregionen und sollen auf trockenem, steinigem Boden gehalten werden. Genau hier braucht es die Hilfe des Noteselvereins, denn viele Esel werden in Deutschland nicht artgerecht versorgt. Familie Scharer lädt am 9. Mai von 15 Uhr bis 18 Uhr auf ihren Hof in Winkel ein. Klein und Groß können alles rund um die Vierbeiner und die richtige Haltung lernen. Das

Ehepaar hat sich zum Beispiel ein Eselquiz und Bastelaktionen überlegt. Natürlich stehen auch die Tiere selbst im Mittelpunkt. Das Bild vom sturen Esel ist hier Fehlanzeige, denn die Tiere sind sehr sensibel und schlau. Davon können sich die Besucher um 16 Uhr und 17 Uhr selbst überzeugen: Auf die Gäste warten einige Tricks von Karim und Baldur.

„Viele verwechseln die Haltung von Pferden mit der von Eseln“, erzählt Claudia Scharer. Die Hufe, das Fell und die Fütterung sind jedoch ganz anders, denn Esel sind Bergtiere. „Eine falsche Haltung kann für die Esel sehr ungesund werden, vor allem wenn sie zu viel Gras fressen“, erklärt sie. Darum engagiert sie sich mit rund 370 weiteren Helfern bei der Eselnothilfe. Seit 2021 ist ihr Hof ein Beratungshof der Noteselhilfe. Esel, die aus Zeitmangel oder privaten Notlagen abgegeben werden oder von Amtstierärzten beschlagnahmt werden müssen, finden bei der Nothilfe ein neues Zuhause. Über 670 Tieren konnte der Verein bundesweit schon helfen.



Claudia Scharer zeigt, wie lernwillig ihre Esel Karim (rechts) und Baldur (links) sind. Foto: Stadt Gaggenau

Nächste Sprechstunde am 21. Mai

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am Do., 21. Mai, von 14 Uhr bis 17 Uhr in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt.

Er steht insbesondere für Fragen

und Anliegen aus den Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürger-service, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Telefon 07225 962-1011.

Veranstaltungen vom 7. bis 17. Mai

Donnerstag, 7. Mai

14.30 Uhr, **Erzählcafé in Michelbach**, Gasthaus Zum Engel

16 Uhr, **Vorlesen und Erzählen mit Onilo**, Stadtbibliothek

20 Uhr: **Herz aus Glas - Sagenhafte Theatertour**, Start ab Marktplatz

Freitag, 8. Mai

17 Uhr, **Dorfhockete der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels zum 50-jährigen Bestehen**, Rathausstraße

18 Uhr, **Gedenkveranstaltung Initiative 8. Mai**, Sicherungslager Kurpark, Bad Rotenfels
20 Uhr, **Sebastian Lehmann – Kleinere Katastrophen**, klag-Bühne, AUSVERKAUFT

Freitag, 8. bis Montag, 11. Mai
Gaggenauer Maimarkt mit Krämermarkt und verkaufsoffener Sonntag

Samstag, 9. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

15 bis 18 Uhr, **Eseltag**, Hof Fam. Scharer, Kastanienweg 12, Winkel

19 Uhr, **Gemeinschaftskonzert MV Orgelfels Reichental und MV Michelbach**, Ebersteinhale Obertsrot

20 Uhr, **Lina Bó, - Live**, klag-Bühne

Samstag, 9. und Sonntag, 10. Mai

10 Uhr, **Großes Jubiläumsfest der Reitgemeinschaft Winkel**, Reitanlage

Sonntag, 10. Mai

16 Uhr, **Kurkonzert: MV Bad Rotenfels**, Konzertmuschel im Kurpark

Montag, 11. Mai

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz, für Kinder ab 4 Jahren frei, ohne Anmeldung



Foto: sunstock/Stock/Thinkstock

Mittwoch, 13. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

14 Uhr, **hilver-Vortrag beim Laurentius-Treff**, Gemeindehaus St. Laurentius, Bad Rotenfels

Donnerstag, 14. Mai

9 Uhr, **TV Michelbach: Vaternachtsfest**, Kreuzweghütte

10 Uhr, **Vaternachts-Hock Oberweierer Bogensportverein**, Vereinsgelände, Oberweier

10 Uhr **Vaternachtsfest OGV Bad Rotenfels**, Vereinshütte OGV BR

10 Uhr, **Vaternachtshock Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach**, Zuchtanlage Ottenau

11 Uhr, **Vaternachtshock MV Harmonie Freiolsheim**, Festplatz Mahlberghalle, Freiolsheim

Freitag, 15. Mai

bis Sonntag, 17. Mai

Fr., 17.30 Uhr, Sa., So., 9.30 Uhr, **Sportfest FV Bad Rotenfels**, Mönchhofstadion, Sportgelände

Samstag, 16. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

9 Uhr, **Eröffnung Waldseebad**, Traischbachtal

Sonntag, 17. Mai

10.30 Uhr, **AKTF: Grenzweg-Wanderung**, Treff: Naturfreundehaus Moosbronn

11 Uhr, **Unimog meets Wine**, Weinmesse, Unimog-Museum

16 Uhr, **Kurkonzert: Jugendkapelle MV Harmonie Ottenau**, Kurpark, Bad Rotenfels

18 Uhr, **Kulturring: Kammermusikreihe: Busch Trio**, Jahn-halle

„wecare“: Neuer ambulanter Pflegedienst in Gaggenau

Zur Neueröffnung des ambulanten Pflegedienstes „wecare“ in der Hauptstraße 30b gratulierten Oberbürgermeister Michael Pfeiffer, Wirtschaftsförderin Kerstin Wiedemann-Ganter und City-Manager Philipp Springer den beiden Geschäftsführern Johann Maj und Mateo Crncic.



In Gaggenau gibt es einen neuen Pflegedienst. Foto: Stadt Gaggenau

Beide sind erfahrene Gesundheits- und Krankenpfleger und haben in verschiedenen Bereichen gearbeitet. Maj un-

terrichtet zudem an einer Pflegefachschule angehende Pflege-

fachkräfte, und Crncic arbeitete zuletzt als Pflegedienstleitung.

„Der Bedarf für Pflegedienstleistungen ist sicher vorhanden“, meinte OB Michael Pfeiffer. Er wünschte dem „wecare“-Team gutes Gelingen. „We care“ bedeutet „Wir kümmern uns“ oder „Wir sorgen (für)“. Folgende Leistungen bietet der Pflegedienst an: zertifizierte Pflegeberatung, individuelle Betreuung, Grundpflege, Haushaltshilfe, Teilhabe und Assistenz, Fahrdienste sowie Privatleistungen. „we care“ verfügt über die volle Kassenzulassung.

Flurneuordnungsverwaltung zieht um

Die untere Flurneuordnungsverwaltung des Landkreises hat ihren Sitz verlegt.

Neue Anschrift ist die Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung, Kriegsstraße 103a, 76135 Karlsruhe. Telefonisch ist die Dienststel-

le ab sofort unter 0721 95980-200 erreichbar, E-Mails gehen an PoststelleKA@lgl.bwl.de. Aktuelle Kontaktdaten der Mitarbeitenden sind online beim LGL unter www.fno-verfahren.lgl-bw.de sowie auf www.landkreis-rastatt.de abrufbar.

ADAC-Youngtimer Tour durch Gaggenau

Der ADAC Südbaden veranstaltet am Sa., 9. Mai, eine Youngtimer-Ausfahrt durch die Region.

Die rund 240 Kilometer lange Strecke führt unter anderem auch durch Teile des nördlichen

Schwarzwalds über Baden-Baden und durch das Stadtgebiet von Gaggenau (voraussichtlich Mittags).

Verkehrsteilnehmer sollten entlang der Strecke mit kurzzeitigen Beeinträchtigungen rechnen.

Zukunftssicher Wohnen: Energieberatung und Vorträge

Im Rahmen der Beratungskampagne für dieses Jahr „Zukunftssicher Wohnen – Einfach. Regional. Versorgt.“ lädt die Energieagentur Mittelbaden gemeinsam mit regionalen Partnern zu Informations- und Beratungsangeboten rund um nachhaltiges Wohnen ein.

Ziel ist es, Bürger praxisnah zu Themen wie Heizungstausch, Photovoltaik, energetische Sa-

nierung und Fördermöglichkeiten zu informieren. In Gaggenau findet am **Mo., 11. Mai, um 18 Uhr** im Rathaus ein Vortrag zum Thema Photovoltaik statt. Dabei geht es unter anderem um Wirtschaftlichkeit, Batteriespeicher, E-Mobilität und Mieterstrommodelle. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beratung. Ergänzend bietet die Energieagentur am **Mi., 10. Juni, von 14 bis 17.45**

Uhr im Gaggenauer Rathaus kostenfreie, unabhängige Energieberatungen an. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter www.energieagentur-mittelbaden.de oder telefonisch unter 07222 15 90 80.

Zudem werden Online-Fachvorträge angeboten, die eine flexible Teilnahme von zu Hause aus ermöglichen. Hinweis: vorherige Anmeldung bei der VHS notwendig, um den Teil-

nahmelink zu erhalten:

- 10. Juni, 18 Uhr: Klimaausgepasst leben bei Starkregen, Dürre und Hitze, VHS Rastatt
- 15. Juni, 17.30 Uhr: Photovoltaik lohnt sich, VHS Landkreis Rastatt

Weitere Informationen: Energieagentur Mittelbaden, Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de oder unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Grundsteuer: Änderungen am Grundbesitz müssen gemeldet werden

Eigentümer von Grundstücken sind verpflichtet, Änderungen an ihrem Grundbesitz dem Finanzamt mitzuteilen.

Eine sogenannte „Grundsteueränderungsanzeige“ muss abgegeben werden – und zwar eigenständig, ohne gesonderte Aufforderung durch das Finanzamt. Eine Anzeige ist immer dann erforderlich, wenn sich bestimmte Verhältnisse ändern, die Auswirkungen auf den Grundsteuerwert haben können. Dazu zählen

unter anderem:

- Veränderungen am Grundstück, etwa durch Zu- oder Verkauf von Flächen,
- Änderungen der Nutzung oder der sogenannten Vermögensart,
- neue Aufteilungen von Grundstücken, beispielsweise in Eigentumswohnungen,
- Zusammenlegungen von Grundstücken,
- der Wegfall von Voraussetzungen für steuerliche

Ermäßigungen,

- sowie Änderungen bei bislang steuerbefreiten Grundstücken.

Die Anzeige muss in diesen Fällen **bis spätestens 31. März des Folgejahres** beim Finanzamt eingereicht werden. Nicht erforderlich ist eine Anzeige hingegen bei einem reinen Eigentümerwechsel, bei Änderungen von Bodenrichtwerten oder bei baulichen Maßnahmen wie Neubauten, Umbauten oder Abbrüchen.

Die Übermittlung der Grund-

steueränderungsanzeige erfolgt grundsätzlich **elektronisch über das Portal „Mein ELSTER“**. Dort steht ein entsprechendes Formular zur Verfügung. Wer seine Grundsteuererklärung bereits über das Portal abgegeben hat, kann die vorhandenen Daten übernehmen und bei Bedarf anpassen.

Weitere Informationen erhalten Bürgerinnen und Bürger direkt beim zuständigen Finanzamt oder online über die Plattform „Mein ELSTER“.

Sonniges Frühlingswetter erhöht Waldbrandgefahr

Die aktuelle Frühlingswitterung mit Sonne und Wind lässt Vegetation und Böden im Landkreis Rastatt massiv austrocknen, was die Waldbrandgefahr erheblich steigert.

Erste Brände in Gaggenau und Hügelsheim zeigen, wie kritisch die Lage ist. Da die meisten Waldbrände durch Unachtsamkeit entstehen, appelliert das Forstamt an die Bevölkerung, das strikte

Rauchverbot (bis 31. Oktober) einzuhalten und Feuer ausschließlich an offiziellen Grillstellen zu entfachen. Diese müssen stets beaufsichtigt und vor dem Verlassen vollständig gelöscht werden.

Zudem ist darauf zu achten, Rettungswege nicht zuzuparken und Fahrzeuge nicht über trockenem Gras abzustellen. Entdeckte Brände sollten sofort über die **Notrufnummer 112** gemeldet werden.

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik und darstellende Kunst
Gaggenau

Stadtwerke am Brückentag geschlossen

Die Stadtwerke bleiben am **Fr., 15. Mai**, geschlossen. Viele Anliegen, wie etwa die Änderung von Kontodaten oder des monatlichen Abschlags, können auch bequem über das Online-Portal www.stadtwerke-gaggenau.de/onlineportal erledigt werden. Anfragen können alternativ auch über das Kontaktfor-

mular unter www.stadtwerke-gaggenau.de/kontakt-formular an den Kundenservice gesendet werden. Ab **Mo., 18. Mai**, sind die Mitarbeiter wieder wie gewohnt ab 8 Uhr telefonisch und persönlich für Kunden da. Der 24-Stunden-Störungsdienst ist jederzeit unter Tel. 07225 1001 erreichbar.

Bühnenkonzert „Piano Hautnah“

Die Musikschule lädt zu einer besonderen Soirée in die Jahn-halle ein. Am **Mo., 18. Mai**, werden sich um 19 Uhr die Klavierklassen der unter der Leitung von Daniela Filipova, Matthias Barth, Oliver Grote, Peter Hegmann, Victor Jägle und Günther Krehling am Steinway-Flügel der Jahnhalle präsentieren.

Das Besondere daran ist, dass die Zuhörer ebenfalls auf der Bühne Platz nehmen und den Flügel umrahmen. Die musikalische Bandbreite spannt sich von Klassik bis Pop. Schüler aller Altersgruppen werden ihr Können zeigen. Einlass ist ab 18.30 Uhr am Bühneneingang der Jahnhalle. Der Eintritt ist frei.

Kultur

Erweitertes Angebot bei hilver: Gemeinsam Kultur erleben

„Gemeinsam Kultur erleben“ heißt es jetzt bei hilver, der digitalen Nachbarschaftshilfe. Der Bereich „Geselligkeit“ wird nun durch ein neues Angebot des städtischen Kulturbüros ergänzt.

Wer sich für Kultur interessiert, aber nicht allein zu Veranstaltungen gehen möchte, kann über hilver eine Begleitperson suchen. Ehrenamtliche aus dem hilver-Pool holen Interessierte auf Wunsch zur Veranstaltung ab, verbringen den Abend mit ihnen und sorgen für einen sicheren Heimweg.

Bei städtischen Kulturveranstaltungen erlässt das Kulturbüro der begleitenden Person



Bei „Herz aus Glas“ bekommen Kulturbegleiter Ermäßigung.

den halben Eintrittspreis. Besteht Interesse für eine nicht-städtische Veranstaltung, kann der Kontakt hergestellt werden zum Veranstalter. Beispiele für städtische Kulturveranstaltungen,

bei denen dieses Angebot gilt:

- Herz aus Glas (7. Mai, 24. Juni, 28. Juli, 27. August, 24. September)
- COLLECTIVITY (8. Oktober, 12. November, 10. Dezember)
- mo'gro (22. Oktober, 19. November)

Die Vermittlung für Kulturveranstaltungen funktioniert folgendermaßen: Interessierte, sowohl für die Suche nach Begleitpersonen, als auch Begleitpersonen melden sich über die Rubrik „Geselligkeit“ bei hilver, zum Beispiel online oder über die App. Eine Kontaktaufnahme bei der Stadt Gaggenau ist auch telefonisch möglich: über das

hilver-Team unter 07225 962-5050 oder über das Kulturbüro unter 07225 962-4100. Voraussetzung für die Teilnahme am Angebot „Gemeinsam Kultur erleben“ ist eine Registrierung in der hilver-App.

Weitere Informationen zu hilver gibt es unter www.gaggenau.de/hilver oder per E-Mail an hilver@gaggenau.de

Außerdem: Am **Mittwoch, 13. Mai**, stellt Annika Nitschke von der Stadtverwaltung hilver vor: um 14 Uhr beim Laurentiustreff im Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Laurentius Bad Rotenfels. Nach einem kurzen Vortrag beantwortet sie gern Fragen zum Ablauf.

klag-Gutscheine online einlösbar

klag-Gutscheine für städtische Kulturveranstaltungen können seit dieser Woche auch online eingelöst werden. Darauf weist das Kulturbüro der Stadt Gaggenau hin.

Wer also einen Gutschein fürs klag geschenkt bekommt, muss dazu nun nicht mehr ins Kulturbüro oder zur Abendkasse gehen, um diesen einzulösen. Bei der Online-Buchung auf www.reservix.de von städtischen Veranstaltungen können Besucherinnen und Besucher den Gutschein-Code eingeben und bekommen den Betrag dann verrechnet. „Selbstverständlich freuen wir uns nach wie vor darüber, wenn Kulturgebeisterter zu uns ins Kulturbüro kommen, um Tickets zu kaufen oder ihre Gutscheine einzulösen“, heißt

es vonseiten des Kulturbüros. Die Gutscheine gelten für alle Kulturveranstaltungen, die die Stadt Gaggenau ausrichtet, also auch für „Kulturtausch für Kids“ und Konzerte in der Jahnhalle. Die Möglichkeit der Online-Einlösung besteht für alle Gutscheine, die seit dem 4. Mai 2026 gekauft worden sind.



Mit den steigenden Temperaturen startet im Kurpark Bad Rotenfels wieder die Saison der beliebten Kurkonzerte: Ab dem 10. Mai laden sie jeweils sonntags zu musikalischen Nachmittagen ein. Eröffnet wird die Reihe am **So., 10. Mai**, um 16 Uhr in der Konzertmuschel des Kurparks vom MV Bad Rotenfels mit einem Muttertagskonzert. Bis zum 27. September gestalten Musikvereine aus der Region ein abwechslungsreiches Programm mit unterschiedlichen Stilrichtungen. Weitere Informationen zu den Konzerten und ergänzenden Veranstaltungen unter www.gaggenau.de/kalender

Foto: Stadt Gaggenau

Diese Woche im Josef Treff

Sa., 9. Mai, 8 bis 14 Uhr
Harmonika Spielring Bad Rotenfels verkaufen selbst gebackenen Kuchen

Mi., 13. Mai, 9 bis 13 Uhr
Förderverein der Grundschule Michelbach verkauft selbst gebackenen Kuchen

Max Mutzke bei Rüdiger Baldauf

Rüdiger Baldauf, einer der gefragtesten Trompeter Europas, lädt mit seiner „Trumpet Night“ zu einem besonderen Konzerterlebnis ein. Als Star-gast hat er niemand Geringeren als Max Mutzke an seiner Seite.



Ausnahmetrompeter Rüdiger Baldauf. Foto: S. Engelbert

Dabei wird die Trompete als facettenreiches Instrument in den Mittelpunkt gerückt und gezeigt, wie wandelbar sie zwischen Jazz, Funk, Soul und Pop klingen kann. Neu arrangierte Eigenkompositionen und noch viel mehr laden zu einem souligen Musikfest der Extraklasse und einem Hochgenuss für alle Fans von grandioser Live-Musik ein. Begleitet werden die beiden von einer sechsköpfigen hochkarätigen Band unter anderem mit weiteren großen Trompetern auf einer Bühne Joo Kraus (Trompete, Stimme) und Lorenzo Ludemann, Bruno Müller (E-Gitarre), Marius Goldhammer (Bass), Thomas Heinz

(Schlagzeug) und Jan Lammert (Keyboard). Dank seiner Vielseitigkeit hat sich Rüdiger Baldauf längst einen Namen gemacht. Ob als Mitglied der TV-total-Band Heavytones oder in Zusammenarbeit mit Stars wie Shakira, Seal oder James Brown: Sein Trompetenspiel begeistert mit Ausdruck, Präzision und Leidenschaft. Das Konzert beginnt am **Do., 21. Mai**, um 20 Uhr in der Jahnhalle. Tickets gibt es im städtischen Kulturbüro oder über www.reservix.de

Neues aus der Stadtbibliothek

Literatur im Gespräch

Das nächste Treffen des Literaturkreises findet am **Di., 19. Mai**, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Im Mittelpunkt des Abends steht das Buch: Buch „Achtzehn Hiebe“ von Assaf Gavron. Als ein Taxifahrer aus Tel Aviv die alte Dame Lotta Perl und ihre schillernde Lebensgeschichte kennenlernt, wird er in Ereignisse hineingezogen, die bis in die die Gründungszeit des Staates

Israel führen. Verpackt in eine Krimihandlung stellt der Autor sensibel Bezüge zwischen dem heutigen Israel und der schwierigen Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg her. Der offene Gesprächskreis für alle, die Literatur lieben wird in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau durchgeführt. Der Eintritt ist frei. Neue Teilnehmer sind willkommen.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, o.V.i.A.

Verantwortlich für den Textteil und den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Herausgeber, Druck und Verlag

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Informationen

Erscheinungsweise

Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Anzeigenvertrieb

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Neues aus der Stadtbibliothek



Neu erschienen im Dorling Kindersley Verlag

Saunders, Catherine

Disney Prinzessin – Zauberhafte Märchenwelt

ISBN 978-3-8310-5158-8

Standort: 4.1 Disn

Dieses zauberhafte Buch entführt Kinder und Familien in die märchenhafte Welt von 13 Disney-Prinzessinnen und zeigt ihre wichtigsten Freund*innen, Gegner*innen und magischen Begleiter*innen in liebevollen Illustrationen. Disney Prinzessin, Band 1. Ab 5.



Foto: Dorling Kindersley Verlag

Neuerscheinungen im Goldmann Verlag

Becker, Madeleine

Gekommen um zu bleiben

ISBN 978-3-442-30241-3

Standort: Byk Beck

Ein inspirierender Erfahrungsbericht über den Neuanfang auf einem alten Bauernhof in der Steiermark, wo Madeleine Becker gemeinsam mit Mensch und Tier ein alternatives, naturnahes Leben aufbaut und dabei zentrale Fragen zu Glück, Umweltbewusstsein und Gemeinschaft erkundet. Mit viel Wärme und persönlichen Einblicken zeigt das Buch, wie erfüllend ein einfacheres, achtsames Leben sein kann – absolut lesenswert.



Wörle, Lukas

Gratwanderung – Ein Extrembergsteiger im Kampf um Menschlichkeit und Verantwortung

ISBN 978-3-442-32004-2

Standort: Byk Wörle

Ein packender Erlebnisbericht über den Extrembergsteiger Lukas Wörle, der am Broad Peak seinen Traum verfolgt – und kurz vor dem Gipfel vor eine existenzielle moralische Entscheidung gestellt wird. Das Buch beleuchtet eindringlich die Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit

und wirft zugleich kritische Fragen zum kommerzialisierten Höhenbergsteigen und zum Wert eines Menschenlebens auf.



Fotos: Goldmann Verlag

Neu im Kosmos Verlag

Schauerhammer,
Lucia Francesca

Gemüsepower – Ernte so viel du kannst. Jede Menge Gemüse auf kleiner Fläche

ISBN 978-3-440-18285-7

Standort: Xbn 25 Scha

Ein praxisnahes Garten- und Kochbuch, das zeigt, wie sich frisches Gemüse erfolgreich anbauen und direkt in alltagstaugliche, kreative Rezepte verwandeln lässt. Dank übersichtlicher Monatsstruktur, Erntekalender und hilfreicher Pflanztipps ist es eine inspirierende und zugleich sehr nützliche Begleitung für alle, die nachhaltig genießen möchten – absolut lesenswert.



Foto: Kosmos Verlag

Neuheit im Südwest Verlag

Grönemeyer, Dietrich

Meine Formel für einen gesunden Schlaf – Endlich gute Nächte

ISBN 978-3-517-10426-3

Standort: Vcx Groe

Ein fundierter Ratgeber von Dieter Grönemeyer, der verständlich erklärt, wie wichtig gesunder Schlaf für Körper und Psyche ist und welche Folgen Schlafmangel haben kann. Mit seiner ganzheitlichen „Grönemeyer-Formel“ zeigt er anhand praktischer Beispiele, wie sich Schlafprobleme auf natürliche Weise und ohne Medikamente nachhaltig verbessern lassen.



Foto: Südwest Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung
des **Ortschaftsrates Hörden** am **Dienstag, 12. Mai 2026** um **18:00 Uhr** im Rathaus Hörden, Landstr. 43, 76571 Gaggenau:

1. Bekanntgaben
2. Sirenenwarnanlagen in Hörden
3. Anfragen der Ortschaftsräte

4. Einwohnerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

gez. Barbara Bender
Ortsvorsteherin Hörden

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des **Ortschaftsrates Selbach** am **Mittwoch, 13. Mai 2026** um **19:00 Uhr**
im Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau:

1. Bekanntgaben
2. Sirenenwarnanlage in Selbach – Information –
3. Neuanschaffung Defibrillatoren – Finanzierung –

4. Anfragen der Ortschaftsräte

5. Einwohnerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

gez. Michael Schiel
Ortsvorsteher Selbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des **Ortschaftsrates Sulzbach** am **Dienstag, 12. Mai 2026** um **19:00 Uhr**
im Vereinsheim Sulzbach, Straußgasse 8a, 76571 Gaggenau:

1. Bekanntgaben
2. Sirenenwarnanlage in Sulzbach – Information –
3. Bebauungsplan „Kindergarten Straußgasse“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Sulzbach im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB - Aufstellungsbeschluss -
4. Neubau Kindergarten Sulzbach - Vorstellung der Entwurfs-

planung -

5. Generalsanierung Vereinsheim Sulzbach - Vorstellung der Entwurfsplanung -

6. Anfragen der Ortschaftsräte

7. Einwohnerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

gez. Josefa Hofmann
Ortsvorsteherin Sulzbach

Bekanntmachung

Bebauungsplan „Zwischen Bäumbachallee und B 462“ sowie örtliche Bauvorschriften in Gaggenau nach § 13 a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gaggenau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. April 2026 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Zwischen Bäumbachallee und B 462“ gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13 a BauGB sowie für den Erlass einer Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO für den Geltungsbereich des Bebauungsplans gefasst.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Grundstücke Flst.-Nr. 510, 514/1, 513 und Teile des Grundstücks Flst.-Nr. 606/12 der Gemarkung Gaggenau zwischen Bäumbachallee und der B 462. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der im beigefügten Lageplan „schwarz“ umrandeten Fläche. Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt gemäß § 13 a BauGB für Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Dieser Beschluss des Gemeinderates wird hiermit bekannt gemacht.

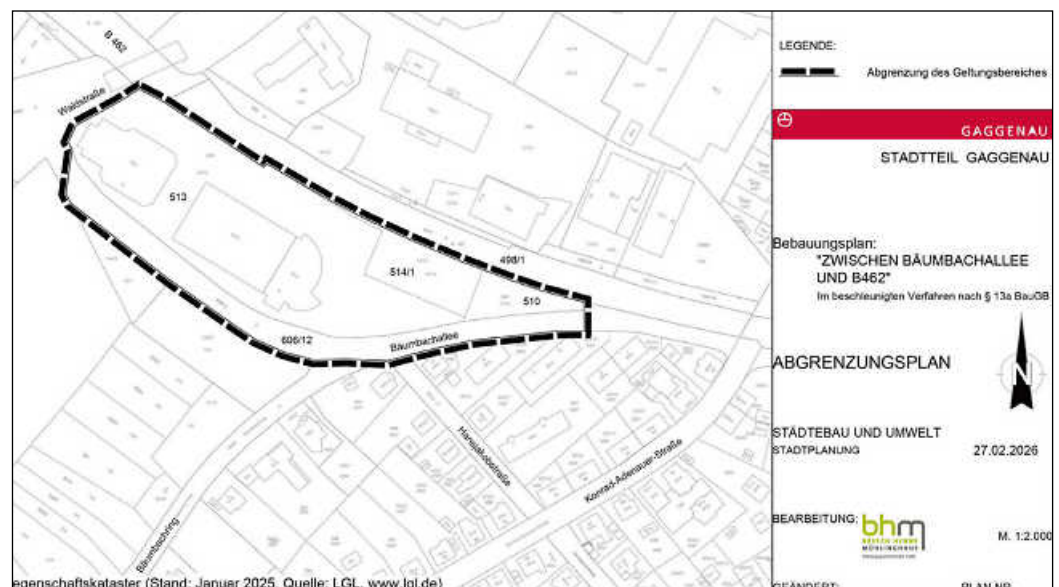
Gleichzeitig hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. April 2026 den Entwurf des Bebauungsplans „Zwischen Bäumbachallee und B 462“ sowie den Satzungsentwurf über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplans gebilligt. Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung sowie der Sat-

zungsentwurf über örtliche Bauvorschriften können während der Zeit vom

15. Mai 2026 bis einschließlich 22. Juni 2026

gemäß § 3 Abs. 2 BauGB auf der Internetseite der Stadt Gaggenau www.gaggenau.de direkt auf der Startseite unter der Rubrik „Bürgerservice online - Öffentliche Auslegungen“ (<https://www.gaggenau.de/oeffentliche-auslegungen.13737.htm>) eingesehen werden. Ebenso können die Unterlagen auf dem vom Land Baden-Württemberg genutzten UVP-Verbund-Portal unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.uvp-verbund.de/freitextsuche?action=doSearch&q=gaggenau&layer=zv&N=51.20&E=10.45&zoom=5>

Zusätzlich liegen die Unterlagen in diesem Zeitraum im Foyer



des Rathauses Gaggenau im EG während der nachstehenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag und Mittwoch: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Dienstag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag: 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist besteht die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten, sowie Stellungnahmen abzugeben. Die Stellungnahmen sollen elektronisch an

stadtplanung@gaggenau.de übermittelt werden. Sie können bei Bedarf auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder mündlich zur Niederschrift) bei der Stadt Gaggenau abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Gaggenau, 30. April 2026

gez.

Michael Pfeiffer,
Oberbürgermeister

Vollstreckungsgericht Terminbestimmung

Aktenzeichen: 2 K 31/25

Rastatt, 25.03.2026

Amtsgericht Rastatt
VOLLSTRECKUNGSGERICHT
Terminbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum: **Mittwoch, 08.07.2026**

Uhrzeit: **09:30 Uhr**

Raum: **006, Sitzungssaal**

Ort: **Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gaggenau

Gemarkung: Gaggenau

Flurstück: 1182/3

Vollstreckungsgericht Terminbestimmung

Aktenzeichen: 1 K 96/25

Rastatt, 30.04.2026

Amtsgericht Rastatt
VOLLSTRECKUNGSGERICHT
Terminbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum: **Mittwoch, 01.07.2026**

Uhrzeit: **09:30 Uhr**

Raum: **006, Sitzungssaal**

Ort: **Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gaggenau

Wirtschaftsart u. Lage: Gebäude- und Freifläche

Anschrift: Körnerstraße 26

m²: 625

Blatt: 3244, BV lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen - ohne Gewähr);

Dreifamilienhaus, 625 m² Grundstück; 231 m² Wohnfläche, eine Garage im UG, Baujahr 1953, Ausbau Dachgeschoss 1963; die EG-Wohnung konnte nicht besichtigt werden.;

Verkehrswert: 415.000,00 EUR

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten

Anwaltskanzlei Weber-Link Tel.: 07802/3012

Der Versteigerungsvermerk ist am 13.06.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Gemarkung: Hörden

Flurstück: 1348

Wirtschaftsart u. Lage: Landwirtschaftsfläche

Anschrift: Hilsberg

m²: 232

Blatt: 529, BV Nr. 1

Verkehrswert: 250,00 EUR

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:

stb@futterer.info

Der Versteigerungsvermerk ist am 08.01.2026 in das Grundbuch eingetragen worden.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT

Zuhause gesucht

Sakson ist ein gemüthlicher Rüde mit viel Herz, der sich mit anderen Hunden versteht und die Nähe zu Menschen genießt. Er braucht viel Platz, idealerweise einen Bauernhof oder ein ähnliches Zuhause, und freut sich auf Menschen, die ihm Bewegung, Liebe und ein neues Zuhause schenken möchten. **Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



völlig neue Wege. Nach intensiver Suche für alternative Möglichkeiten das Klag unterzubringen und zukunftsfähig aufzustellen, wurde nun eine sehr gute Möglichkeit gefunden. Die Lokation ist zentral gelegen, sehr gut erreichbar und bietet ausreichende Parkmöglichkeiten.

Die Nähe zur Jahnhalle bietet in Kombination mit dem Neubau die Möglichkeit ein Kulturzentrum entstehen zu lassen. Die Nutzungsoption von 50 Jahren bietet einen langfristig planbaren Zeitraum. Sollte das Klag in der jetzigen Form einmal nicht mehr Bestand haben, kann die Stadt die Räumlichkeiten im Sinne des Stiftungszweckes nutzen und hier gibt es einige sehr gute Möglichkeiten.

Nach Vertragsablauf liegt das Hoheitsrecht der Planung beim dann amtierenden Gemeinderat für die Erstellung eines Bebauungsplans. In einer finanziell extrem schwierigen Lage, schaffen wir es dennoch ein Zukunftsprojekt umzusetzen.

Ein neuer Edeka-Markt entsteht

Mit dem Aufstellungsbeschluss und der folgenden Offenlage des Bebauungsplans in der Bäumbachallee, leiten wir die ersten Schritte ein, damit der bestehende Edeka-Markt sich zukunftsfähig

GEMEINDERAT

CDU-Fraktion

Beliebte Klag-Bühne bleibt in Gaggenau

Mit dem Abschluss des Vertrages und der Überlassung eines Grundstückes an die Scherer-Stiftung geht die Stadt Gaggenau

aufstellen und damit die Versorgung der Bürgerschaft mit einer großen Angebotsvielfalt gesichert werden kann.

Umbau Realschule verzögert sich

Leider musste das Projekt aufgrund planerischer Fehler der beauftragten Firmen erst einmal gestoppt werden. Nach einer Neuausrichtung der Beteiligten und Umbesetzung der externen Teams geht es nun weiter. Wir hoffen nun auf eine erfolgreiche und schnelle Umsetzung.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Seniorenrat lädt seine Mitglieder zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am **Di., 12. Mai**, um 10 Uhr im Sitzungsraum des Gaggenauer Rathauses ein.

Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet den nächsten Termine am **Do., 28. Mai** an. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus finden heute am **Do., 7. Mai** und am **21. Mai** im Restaurant statt. Die Beratungstermine beginnen in beiden Häusern um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 9. und 23. Mai**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

Kindergarten St. Marien zu Gast am 21. Mai

Bei der nächsten Veranstaltung am **Do., 21. Mai** werden die Kinder des Kindergartens St. Marien mit Liedern und Tänzen unterhalten. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Gäste werden ab 14 Uhr bewirtet. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei.

KIRCHEN

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL



www.kath-murgtal.de

pfarrbuero@kath-gaggenau.de / pfarrbuero@kath-hoss.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 10. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe

St. Marien, Gaggenau

Aufgrund der Renovierungsarbeiten in der Kirche St. Marien finden die Gottesdienste in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Quartiershauses, Bismarckstr. 6 statt

denk-würdig

Am 11. Mai 1901 wurde die jüdische Dichterin Rose Ausländer in Czernowitz geboren. Geboren „im seidigen Grün einer Mainacht“, wie es in einer Biografie heißt. Ausländers Lebensweg bewegt. Zunächst nach Amerika ausgewandert, kehrte sie in den 30er Jahren wieder in ihre Heimat zurück, um ihre Mutter zu pflegen. Unter den Nationalsozialisten gelang es ihr, im Ghetto zu überleben. Sie musste Zwangsarbeit leisten und versteckte sich zeitweise in einem Keller. Nach einem erneuten Aufenthalt in Amerika übersiedelte sie 1965 in die Bundesrepublik, reiste viel durch Europa und lebte schließlich im Nelly-Sachs-Haus, dem Altenheim der jüdischen Gemeinde in Düsseldorf. In wenigen Tagen hätte Rose Ausländer ihren 125. Geburtstag gefeiert. Mit dem Gedicht „Frühling“ schreibt die Dichterin in unseren nun endlich warmen Mai hinein: *Mit dem Akazienduft fliegt der Frühling in dein Erstaunen / Die Zeit sagt ich bin tausendgrün und blühe in vielen Farben / Lachend ruft die Sonne, ich schenke euch wieder Wärme und Glanz / Ich bin der Atem der Erde, flüstert die Luft / Der Flieder duftet uns jung.* – Leichtigkeit spüre ich aus ihren Worten. Beschwingt und fließend wie ein buntes Band in der lauen Mai-Luft, so leichtfüßig bewegen wir uns im Takt des Lebens. Das nennen wir Glück. Dann spüren wir das Leben wie den Frühling mit seinen Wohltaten. Er kommt leise, über die Sinne, über Gerüche, Licht und Luft. Er erinnert uns daran, dass Leben immer neu beginnt – oft dort, wo wir es kaum erwarten. Er drängt sich in unsre Abgründe und flutet sie mit Seligkeit. Vielleicht ist das Gottes Sprache: eine Einladung zum Staunen. Und dazu, das Leben als Geschenk zu empfinden. Trotz allem. Ihr Pfarrer Alexander Kunick



Alexander Kunick.
Foto: privat

Samstag, 9. Mai

10 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 12. Mai

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef, Gaggenau

Donnerstag, 7. Mai

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

Freitag, 8. Mai

10.45 Uhr Wortgottesfeier im Vitalis Gaggenau; 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 10. Mai

11.30 Uhr Firmgottesdienst der kroatischen Mission; 18 Uhr Maiandacht

Montag, 11. Mai

6 Uhr Bittprozession zu Christi Himmelfahrt, Treffpunkt ist um 6 Uhr vor der Kirche St. Josef

Donnerstag, 14. Mai

11.30 Uhr Festmesse der kroatischen Mission

St. Laurentius, Bad Rotenfels

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Taufe

Donnerstag, 14. Mai

9 Uhr Festmesse zu Christi Himmelfahrt, anschließend Flurprozession

St. Michael, Michelbach

Sonntag, 10. Mai

9 Uhr Heilige Messe

Maria Hilf, Moosbronn**Freitag, 8. Mai**

9.30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen; 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 10. Mai

11 Uhr Heilige Messe; 12.30 Uhr Taufe; 15 Uhr Maiandacht

Dienstag, 12. Mai

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“, Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit; 15 Uhr Maiandacht des Altenwerks aus Schielberg

Donnerstag, 14. Mai

11 Uhr Festmesse zu Christi Himmelfahrt

St. Jodokus, Ottenau**Freitag, 8. Mai**

18.30 Uhr Abendlob und „Nacht der Chöre“ mit den Kirchenchören der Kirchengemeinde Murgtal

Sonntag, 10. Mai

10.30 Uhr Heilige Messe

Montag, 11. Mai

15 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 14. Mai

9 Uhr Festmesse zu Christi Himmelfahrt

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Sonntag, 10. Mai**

9 Uhr Heilige Messe; 18.30 Uhr Feierliche Maiandacht

St. Nikolaus, Selbach**Sonntag, 10. Mai**

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach**Samstag, 9. Mai**

18.30 Uhr Feierliche Maiandacht

Mittwoch, 13. Mai

18.30 Uhr Vorabendmesse

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ALEXANDER RASTATT



www.kath-rastatt.de

St. Johannes Oberweiler

Pfarrbüro derzeit geschlossen.

E-Mail: oberweiler@kath-murgtal.de

Tel. 07222 47043 (Büro Kuppenheim)

Freitag, 8. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Samstag, 9. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken, St. Alexander Rastatt; 18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweiler

Sonntag, 10. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 9.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

Dienstag, 12. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 13. Mai

7 Uhr Flurprozession (Beginn bei der Antoniuskapelle); 8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 14. Mai

9 Uhr Flurprozession zum Schloss Favorite; 10 Uhr Eucharistiefeier beim Schloss Favorite; 10 Uhr Eucharistiefeier, Pfarrgarten St. Alexander Rastatt; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 9. Mai

18 Uhr Interreligiöser Spaziergang, Start in der evangelischen Markuskirche mit einem Statement von Pfarrerin i.R. Nicola Friedrich - weitere Infos, siehe Kernstadt

Sonntag, 10. Mai

9 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Alexander Kunick, Radfahrererkirche; 10.30 Uhr Familiengottesdienst im Rahmen des Maimarktes zum Thema: Vielfalt, mit dem evangelischen Kindergarten und KINDgenau; der Gottesdienst findet bei schönem Wetter in der Parkanlage bei der Jahnhalde, bei Regen in der Markuskirche statt

Donnerstag, 14. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Prädikant Michael Schweig, Kurpark Bad Rotenfels

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Kontakt

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 7. Mai

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 22, 28.29

Samstag, 9. Mai

10 Uhr Kids Aktiv in KA-Süd; 10 Uhr JuKi - Start neues JuKi-Jahr, Kennenlernnachmittag mit den Eltern der Konfirmanden

Sonntag, 10. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Philipper 3, 13.14

Montag, 11. Mai

19.30 Uhr Einweisung der IPTV-Beauftragten in KA-Süd; 20 Uhr Vorsteherversammlung mit Bezirksvorsteher Lothar Heim in KA-Mitte

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 16, 28

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes finden Sie im Internet unter <http://meingd.de/to/nak-gaggenau>

Jehovas Zeugen

**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,
Internet: www.jw.org**

Donnerstag, 7. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort; 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?“; 10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Unsere ‚Lehrkunst‘ weiterentwickeln“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15

Kontakt: hallo@kirche-murg.de, www.kirche-murg.de

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Dienstag, 12. Mai

15.30 bis 17.30 Uhr Café & Deutsch. Deutsch lernen in lockerer Atmosphäre, neue Leute kennenlernen und Gemeinschaft genießen. Mit Kaffee und Kuchen und einer Spielmöglichkeit für deine Kinder kannst du mithilfe von Bilderbüchern, vertrauten Geschichten und freier Unterhaltung mit unseren Mitarbeitern dein Deutsch verbessern.

Freitag, 15. Mai

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

Rumänische Gemeinde**Samstag, 9. Mai**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 10. Mai

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EFCG Gaggenau**www.efcg-gaggenau.de**

Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, Gaggenau

Gottesdienst: jeden letzten Sonntag im Monat

Sonntag, 31. Mai

10 Uhr Gottesdienst (parallel KidsPoint)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1939/40**

Wir treffen uns am Mi., 13. Mai, ab 17 Uhr wieder im Christophbräu.

Café für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 9. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weiterer Termin: 6. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst Rastatt unter Tel. 07222 7755 40, info@hospizdienst-rastatt.de. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und den katholischen Pfarreien St. Marien Gernsbach sowie St. Alexander Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

Gruppentreffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe

Die Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe (ABSH), Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Baden – lädt ein zum Gruppentreffen am Sa., 23. Mai, ab 14 Uhr, Treffpunkt: „Taqueria Taol“, Lange Str. 1 in 76199 Karlsruhe-Rüppurr. Ausdrücklich erwünscht sind bei allen Treffen immer Betroffene und die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Harald Frase, Tel. 07541 9554771, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de. Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Chorproben Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Die Proben finden mittwochs um 19.30 Uhr statt. Der Chor freut sich über neue Sänger, einfach zum „Schnuppern“ dazukommen.

Interreligiöser Spaziergang

Schon seit einigen Jahren machen sich Muslime und Christen gemeinsam auf den Weg, um voneinander zu hören und einander besser kennenzulernen. „Was wir unseren Kindern und Enkeln weitergeben wollen“ ist Thema am Sa., 9. Mai. Start ist in der evang. Markuskirche um 18 Uhr mit einem Statement von Pfarrerin i.R. Nicola Friedrich. Dann geht es weiter zu Fuß in die St. Josefskirche in der Innenstadt. Für die kath. Gemeinde wird

Monika Illig sprechen. In der bosnischen Moschee erzählt Adela Kazija, die dort für die Frauen- und die Kinderarbeit zuständig ist. Dort ist dann bei einem Imbiss Zeit für weitere Gespräche. Alle sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wegen des Maimarkts gibt es rund um die Markuskirche keine Parkplätze, wohl aber auf dem Gelände der bosnischen Moschee.

Filmabend im Gertrud-Hammann-Haus

Am Do., 21. Mai, um 19 Uhr zeigen wir im Gertrud-Hammann-Haus einen einfühlsamen und kraftvollen Film über die Kunst, sich im Leben Gehör zu verschaffen – mal leise, mal mit voller Stärke. Die Geschichte begleitet Menschen, die auf unterschiedliche Weise ihren Platz in der Welt suchen: manche behutsam, andere voller Energie. Dabei entsteht ein bewegendes Zusammenspiel aus stillen Momenten, mutigen Entscheidungen und der Frage, welche Töne unser eigenes Leben prägen sollen. Ein Film, der berührt, inspiriert und lange nachklingt. Einladung – der Eintritt ist frei. Wenn Sie unsere Gemeindearbeit unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende, Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a.

Bittprozession zu Christi Himmelfahrt

Treffpunkt für die Bittprozession der röm.-kath. Kirchengemeinde Murgtal vor Christi Himmelfahrt ist am Mo., 11. Mai, um 6 Uhr vor der Kirche St. Josef. Die Prozession führt über die Stadtwerke, danach gehen die Teilnehmer auf einem Abschnitt auf dem badischen Jakobsweg zum Jakobusbildstock an der Hebelschule. Anschließend gehen die Teilnehmer gemeinsam zum Frühstück.

Weitere Entwicklung der Kirchengemeinde Murgtal

Vom 24. bis zum 25. April war der Pfarreirat gemeinsam mit dem Pfarreivermögensverwaltungsrat auf seiner ersten Klausurtagung im Kloster Maria Hilf in Bühl. Begleitet wurden die 17 Pfarrei- und Pfarreivermögensverwaltungsräte von Pfarrer Markus Moser, dem leitenden Referenten Fabian Groß, dem Pfarreiökonom Michael Roth und seiner Stellvertreterin Gabriele Wurster, sowie der Verwaltungsbeauftragten Marion Köppel-Schaaf und der Gemeindeferentin Annika Lust. Der Pfarreirat kümmert sich in einer Kirchengemeinde um die verschiedensten Angelegenheiten, die das kirchliche Leben, gesellschaftliche Entwicklungen und Vorgänge in der Kirchengemeinde betreffen. Während der Pfarreivermögensverwaltungsrat gewährleistet, dass das Vermögen der Pfarrei verantwortungsvoll, nachhaltig und im Einklang mit den pastoralen Vorgaben eingesetzt wird. Neben dem gemeinsamen Kennenlernen nutzten die Pfarrei- und Pfarreivermögensverwaltungsräte die zwei Tage, um über den aktuellen Stand und die Wünsche und Ziele für die neue Kirchengemeinde Murgtal zu sprechen. So stellten sie sich den Fragen: Welche Schwerpunkte sind uns wichtig? Wie können wir daran arbeiten? Und was sind die nächsten Schritte? Dabei lag der Fokus besonders auf den Schwerpunkten Kinder und Familien, Jugend,

Caritas, Ehrenamt und Engagementförderung und Liturgie. Diese Schwerpunkte wurden bereits in der Gründungsvereinbarung der Kirchengemeinde festgelegt und sollen auch weiterhin zentrale Themen für die kirchliche und pastorale Arbeit in der Kirchengemeinde Murgtal sein. Die Klausurtagung hat nicht nur die beiden Gremien näher zusammengebracht, sondern auch Klarheit für den weiteren gemeinsamen Weg geschaffen. Mit Motivation und gestärktem Miteinander blicken die Mitglieder des Pfarreirates und des Pfarreivermögensverwaltungsrates nun zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben und die weitere Entwicklung der Kirchengemeinde Murgtal.



Pfarreirat und Pfarreivermögensverwaltungsrat.

Foto: Röm. Kath. Kirchengemeinde Murgtal

Formation. Das Ensemble vereint professionelle und semiprofessionelle Musiker mit großer kammermusikalischer Erfahrung. Der Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.



„Fächerstadt Quintett“ spielt in der Markuskirche Gaggenau.

Foto: Harald Maier

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Nächste Chorprobe

Heute ist die Singstunde wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims, Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden. Die nächste Singstunde ist aufgrund des Feiertags in der kommenden Woche erst wieder am Do., 21. Mai, ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Maimarkt

Besuchen Sie uns auf dem Maimarkt am Wochenende. Gemeinsam mit der DLRG bewirbt die HVG Sie mit Steak, Rote und Weiße Wurst, Kartoffelpuffer und Pommes sowie mit Getränken. Unseren Stand finden Sie an der Ecke Jahnstraße/Eckener Straße. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Initiative 8. Mai - Gedenken im Murgtal

Gedenkveranstaltung

Die „Initiative 8. Mai - Murgtal gedenkt“ lädt am Fr., 8. Mai, um 18 Uhr zu einer Gedenkveranstaltung am Sicherungslager Gaggenau-Rotenfels ein.

Kulturring Gaggenau

Kulturring lädt zu Kammerkonzert mit dem Busch Trio ein

Im Rahmen der Kammermusikreihe des Kulturrings gastiert am So., 17. Mai, um 18 Uhr das international renommierte Busch Trio in der Jahnhalle. Auf dem Programm stehen Klaviertrios von Felix Mendelssohn Bartholdy und Franz Schubert. Das Ensemble zählt heute zu den führenden Klaviertrios seiner Generation und ist regelmäßig auf bedeutenden Bühnen und Festivals in Europa und den USA zu erleben. Die drei Musiker verbindet eine gemeinsame musikalische Herkunft am Royal College of Music in London sowie eine ausgeprägte Leidenschaft für die Kammermusik. Das Busch Trio war bereits einmal in Gaggenau zu Gast und kehrt nun im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen zurück. Eintritt: 18 Euro für Mitglieder/24 Euro für Nichtmitglieder. Schüler, Studierende und Menschen mit Behinderung erhalten freien Eintritt. Kartenverkauf: Abendkasse, Buchhandlung Bücherwurm, www.eventim.de sowie per E-Mail über info@kulturring-gaggenau.de.



Das Busch Trio tritt schon zum zweiten Mal in Gaggenau auf.

Foto: Kaupo Kikkas

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Wanderung von Gausbach zum Latschigfelsen

Am Mi., 13. Mai Wanderung auf schmalen Pfaden von Gausbach zum Latschigfelsen und zurück. Vom Westwegtor in Gausbach

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Vortrag: Neues Konzept der Varroabehandlung mit Verdampfer

Am Do., 7. Mai, um 19 Uhr informiert Leon Reinhold, Fachberater für Imkerei vom Regierungspräsidium Karlsruhe, über das neue Konzept zur Varroabehandlung mit Verdampfer. Alle Interessierten sind hierzu eingeladen. Der Vortrag findet in der Imkerschule, Selbacher Weg 100, statt.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Gründungskonzert „Fächerstadt Quintett“

Am Sonntag, 17. Mai, um 18 Uhr in der Markuskirche Gaggenau stellt sich mit dem „Fächerstadt Quintett“ ein neues Kammermusikensemble erstmals dem Publikum vor. Das Ensemble präsentiert ein Programm mit zwei herausragenden Werken der Wiener Klassik: Quintett Es-Dur KV 452 von Mozart und op. 16. von Beethoven. Der Name des Ensembles verweist bewusst auf Karlsruhe, die „Fächerstadt“, deren charakteristischer Stadtgrundriss vom Schloss aus strahlenförmig angelegt ist. Wie die Straßen Karlsruhes in einem Fächer zusammenlaufen, versteht sich auch das Quintett als Zusammenklang unterschiedlicher musikalischer Persönlichkeiten, die sich in einem gemeinsamen Zentrum begegnen: der Kammermusik. Zugleich steht der Name für die Verbundenheit mehrerer Ensemblemitglieder mit dem Musikleben der Region Karlsruhe. Moritz Steinmetz (Oboe), Walburga Wilms-Grabe (Klarinette), Marga Muselewski (Fagott), Harald Maier (Horn) und Megumi Sano (Klavier) spielen selten zu hörende Besetzung. Gerade Mozarts KV 452 gilt als Meilenstein dieser Gattung; Beethoven knüpfte mit seinem op. 16 daran an und führte die musikalische Sprache bereits in neue Ausdrucksräume. Beide Werke verlangen nicht nur virtuos Können, sondern vor allem sensibles Zusammenspiel – ein besonderer Reiz dieser

über Teile des Westweges oberhalb des Kauersbachtals auf dem Grabsteinweg hoch zur Latschighütte, Rast; Verpflegung nicht vergessen, weiter zum Latschigfelsen, wunderbare Aussicht; Aufstieg 414 hm. Abstieg auf dem Westweg und durch Gausbach, ca. 9 km. Einkehr möglich. Treffpunkt um 13.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Tickets besorgt jeder selbst. Anmeldung bis 13. Mai bei Thomas Schlaich, Tel. 07224 7663.

Murg - Flusslandschaft der Jahre 2026/2027

Am So., 17. Mai Wanderung von den Murgquellen nach Obertal. Von Ruhestein und Rotmurgquelle zum Schliffkopf und Murgsprung weiter nach Obertal. Wegstrecke ca. 17,5 km, 280 hm aufwärts, 600 hm abwärts. Alternativ bei Wegsperrungen: Vom Schliffkopf nach Mitteltal. Abfahrt um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Anmeldung bei Erich Klumpp, Tel. 0157 88122556.

Murgtal Panthers



Heimsieg der 2. Herren und Niederlage der 1. Herren

1. Herren Bezirksliga: Murgtal Panthers - SG Kappelwindeck/Steinbach 23:28 (11:14). In diesem Spiel ging es um den 5. Tabellenplatz, den sich die Mannschaft mit Trainer Nenad Gojovic nach der Vorrunde vorgenommen hatte. Das Spiel lief wie viele Spiele zu Beginn recht ordentlich, da man die Führung über 5:3 bis zum 8:7 halten konnte. Die Gäste gingen erstmals in Führung zum 9:8 und bauten diese bis zur Pause auf 11:14 aus. Auch die zweite Halbzeit war ausgeglichen bis zum 15:18, danach konnten die Murgtal Panthers trotz aller Bemühungen dem Spiel keine Wende mehr geben und mussten gegen die Gäste eine 23:28-Niederlage einstecken. Somit stehen die Murgtal Panthers auf dem 6. Tabellenplatz. Tore T. Reuter 7, A. Kadic 5, H. Elies, S. Kühn je 3, S. Martin 2, Fl. Schmöckel, Fr. Sink, L. Varga 1.

2. Herren Bezirksliga: Murgtal Panthers - TSV Graben-Neudorf 38:28 (19:14). Im letzten Verbandsspiel wurde ein klarer 38:28-Heimsieg mit 10 Toren Unterschied gegen den TV Graben-Neudorf herausgespielt. Zu Beginn übernahmen die Panthers sofort die Führung zum 11:7 und bauten diese bis zur Halbzeitpause auf 19:14 aus. Auch in der zweiten Hälfte dominierten die Panthers 2 und erspielten einen ungefährdeten 38:28. Die Mannschaft belegt mit nur einer Niederlage, mit einem Tor sowie einem Unentschieden gegen den Meister der Bezirksliga Staffel 1, der HSG Hardt 1, den zweiten Tabellenplatz. Die ist ein großer Erfolg der 2. Herrenmannschaft mit ihrem Trainer Günter Grässel und seinem Betreuersteam. Tore: S. Jocher 11, N. Merkel 6, Chr. Baier 5, Jan-N. Huber 4, P. Felder 3, F. Fritz, B. Girrbach, T. Jocher, Fl. Lieser je 2, P. Siegel 1, Pascal Dold, Y. Fries, A. Ohlott, L. Wagner.

Abt. Jugend

Erfolgreiches Wochenende

B-Mädchen: 2. Platz Quali-Spiele zur BWHV Oberliga. TSV Willsbach - Murgtal Panthers 6:19; HSG Owen-Lenningen - Murgtal Panthers 9:4; SG Schozach-Bottwartal - Murgtal Panthers 12:14; Murgtal Panthers - HC Lustenau 18:11.

D-Mädchen 1: 2. Platz Qualifikationsspiele Gruppe 1 zur BOL. Murgtal Panthers - JSG Enztal 13:5; SG Heidelsh/Helmsh/Gondelsheim - Murgtal Panthers 12:8; TG Neureut - Murgtal Panthers 6:12; Murgtal Panthers - TV Durlach 15:11.

D-Mädchen 2: Qualifikationsspiele Gruppe 3. SG Baden/Sandweier - Murgtal Panthers 2 16:7; Murgtal Panthers 2 - TSV Rintheim 1:21; SG Kappelw/Steinbach - Murgtal Panthers 2 24:1; TSV Weingarten - Murgtal Panthers 2 15:11; Murgtal Panthers 2 - WSG Ispringen 2:14. D-Jugend 2: Qualifikationsspiele Gruppe 4. SG Neuthard/Büchenau 2 - Murgtal Panthers 2 5:20; SG B-Baden/Sandweier - Murgtal Panthers 2 16:7.

Spiele am Wochenende: C-Mädchen 2: Sa., 9. Mai Qualifikationsspiele Gruppe 4 Schulzentrum Stutensee Blankenloch. 11.40 Uhr SG Mu/Ku - Murgtal Panthers 2, 13.40 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG

Heidelsh/Helmsh, 15 Uhr TG Neureut - Murgtal Panthers 2, 16.20 Uhr Murgtal Panthers 2 - HV Stutensee.



BOL-Quali D1-Mädchen.

Foto: privat

SG Stern Gaggenau

Freie Plätze beim Sportcamp

In den Pfingstferien vom 26. bis 29. Mai bieten wir unser jährliches Sportcamp für Kinder zwischen 6 bis 14 Jahren an. Die Kinder erleben ein buntes Sport- und Bewegungsprogramm, Workshops zu den Themen Ernährung und Entspannung, Spiel und Spaß sowie ein gemeinsames Mittagessen. Täglich von 8.30 bis 16.30 Uhr werden die Kinder auf dem Sportgelände des VfR Bischweier von unseren qualifizierten Übungsleitern betreut und erleben eine spannende Ferienwoche. Getränke sowie frisches Obst sind dabei inklusive. Kosten: 120 Euro. Meldet euch bei uns via gaggenau@sgstern.de oder über Tel. 0711 28693606.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Lea Ludus knackt Vereinsrekord über 400-m-Freistil

Am vorletzten Wochenende startete eine Auswahl der LG1 beim hochkarätigen Dr. Otto-Fahr SWIM-Meeting in Stuttgart, um weitere Qualifikationszeiten zu unterbieten. Im Jahrgang 2013 verbesserte Emma Maier fünf ihrer Bestzeiten und platzierte sich in den Top 15. Lisa Schröder schaffte bei ihren zwei Starts eine Bestzeitenquote von 100 % und schwamm sich unter die besten 20 Schwimmerinnen des Jahrgangs 2011. Maxim Demidovich (2010) knackte über 50-m-Freistil eine neue Bestzeit knapp unter 27 Sekunden und belegte über 400-m-Freistil Platz 6. Lazar Lezajic (2010) wurde Achter über 400-m-Freistil und schaffte es über 50-m-Freistil das erste Mal unter 29 Sekunden ins Ziel. Über 100-m-Brust belegte Fabian Ossinski im Jahrgang 2009 mit starker Bestzeit Platz 11. Im Jahrgang 2014 triumphierte Vladyslav Bodnarchuk als Zweitplatzierte über 50-m-Freistil und wurde in neuer Bestzeit Siebter über 100-m-Rücken. Jannik Welke (2005) siegte über 400-m-Freistil, belegte Platz 7 über 50-m-Freistil, Platz 8 über 50-m-Schmetterling und Platz 9 über 100-m-Freistil. Im Jahrgang 2011 konnte Lara Wenz sich nicht nur unter den Top 15 platzieren, sondern qualifizierte sich auch über 50-m-Freistil für die Baden-Württembergischen Meisterschaften. Für Milos Szabo (2012) war es ein starkes Rückenwochenende, bei dem er sich über 200-m-Rücken für die Badischen und über 50-m-Rücken mit seinem fünften Platz sogar für die Baden-Württembergischen



Teil des Teams der LG 1 mit Cheftrainer Timo Krempel beim Dr. Otto-Fahr SWIM-Meeting in Stuttgart. Foto: Laura Maier

qualifizieren konnte. Mit einer Verbesserung der eigenen Bestzeit um über 6 Prozent pulverisierte Lea Ludus den bestehenden Vereinsrekord über 400-m-Freistil auf der Langbahn und wurde dabei Neunte im Jahrgang 2012. Außerdem knackte sie damit die Qualifikation für die Baden-Württembergischen.

TC Blau-Weiß Gaggenau

LK-Turnier

Leistungsklassen-Tagesturniere haben beim TC Blau-Weiß Gaggenau schon eine gewisse Tradition. Am 2. Mai veranstaltete der Verein sein erstes diesjähriges Turnier dieser Art - genau rechtzeitig vor Beginn der Meisterschaftsrunde der Sommersaison. 52 Tennisspielerinnen und Tennisspieler aus ganz Baden-Württemberg hatten sich angemeldet, womit erneut die Rekordanmeldezahl aus dem Vorjahr erreicht wurde. Gespielt wurde in den Konkurrenzen Damen, Damen 40 und 50 sowie Herren, Herren 40, 50 und 60. Die Turnierleitung lag in den bewährten Händen des 1. Vorsitzenden des Vereins, Dirk Schneider, und von Eventkoordinator Andreas Rahner. Die Spiele konnten auf der für solche größeren Veranstaltungen bestens geeigneten Anlage des TC Blau-Weiß Gaggenau mit ihren neun Freiplätzen zügig abgewickelt werden. Bei einem LK-Turnier wird nach dem sog. Spiralsystem gespielt, das eine faire Gelegenheit bietet, die jeweilige individuelle Leistungsklasse zu verbessern. Die Leistungsklasse gibt dann wieder den Ausschlag für die Reihenfolge der Setzliste bei späteren Turnieren. Die Teilnehmer lobten durchweg die freundliche Atmosphäre, den guten Zustand der Plätze und die sportlich-faire Durchführung des Turniers, so dass Oberschiedsrichterin Barbara Gibhardt einen ruhigen Tag verlebte. So konnte Schneider am Ende des Turniers ein rundum positives Fazit ziehen.



Unimog-Museum

Dritte Murgtäl Weinmesse

„Unimog meets Wine“ geht in die dritte Runde: Nach zwei erfolgreichen Jahren lädt das Unimog-Museum erneut zur Murgtäl Weinmesse ein. In Kooperation mit Tasty Kitchen und dem Vinophil Murgtal verbindet die Veranstaltung Genuss, Technik und Lebensfreude. Am So., 17. Mai, von 11 bis 18 Uhr präsentieren zahlreiche Weingüter und Aussteller aus Baden, der Pfalz, Rheinhessen und darüber hinaus ihre Produkte im Unimog-Museum. Geboten werden Weine, Sekte, Liköre, Portweine und internationale Spezialitäten, begleitet von den legendären Unimog-Fahrzeugen. Ein Rahmenprogramm mit Fachvorträgen, kulinarischen Angeboten und Musik rundet die Weinmesse ab. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt, erhalten einen Saftbecher und können an Mitmachaktionen teilnehmen. Der Eintritt kostet 25 Euro (22 Euro im Vorverkauf bis 17. Mai) und beinhaltet unbegrenzte Verkostungen sowie ein exklusiv gestaltetes Unimog-Weinglas als Souvenir. Hinweis: Die Anreise mit der Bahn wird empfohlen (Haltestelle Bad Rotenfels Schloss, etwa 8 bis 10 Minuten Fußweg). Am Veranstaltungstag sind keine Mitfahrten mit dem Unimog möglich.



Foto: Unimog-Museum

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden immer sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9.15 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380 oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Last-Minute-Sieg

SV Au am Rhein - VFB 2:3 (1:1). Der VFB kann doch noch auswärts gewinnen. Ausgerechnet beim langzeitigen Tabellennachbarn gelang dem Team von Angelo Marotta ein Last-Minute-Sieg. Bis zur 74. Minute führten die Gastgeber durch zwei Treffer in der 28. und 55. Minute sowie dem zwischenzeitlichen Ausgleich von Alen Gojak mit 2:1. In der Schlussphase machte dann der eingewechselte VFB-Stürmer Din Mustafic den Unterschied. Zunächst bereite er den Ausgleich von Marco Hauske vor und in der Nachspielzeit gelang ihm noch der vielumjubelte Siegtreffer. Der VFB hat jetzt drei Heimspiele vor der Brust und damit die Chance, den eigenen Zuschauern ein vernünftiges und versöhnliches Saisonfinale zu zeigen. Am So., 10. Mai, um 15 Uhr kommt zunächst der FV Ottersdorf ins Traischbachstadion.

SV Au am Rhein II - VFB II 1:5 (1:1). Bei den Reserveteams ging es weniger spannend zu. Hier siegte das VFB-Team durch Treffer von Melvin Kahles (2), Justin Hagenacker, David Bodiroza und Alpersian Tekin klar und deutlich mit 5:1. Auch beim Vorspiel gegen den FV Ottersdorf II geht das Team von Fahri Tekin am 10. Mai, um 13 Uhr, als Favorit ins Match.

VFB Gaggenau Fußballjugend

A-Jugend steigt auf

Beim Heimspiel gegen die SG Iffezheim musste der VFB-Keeper zwei 1:1-Situationen entschärfen. Ansonsten waren die Gastgeber klar überlegen und gewannen am Ende durch Treffer von Berin Strukar (2), Amjad al Khatib, Denis Kijamet und Kann Ertekin hochverdiert mit 5:0. Da der Tabellendritte am letzten Wochenende unentschieden spielte, hat das Perspektivteam gleich im ersten Jahr des Neustarts den Aufstieg geschafft. Dies ist ein toller Erfolg für alle Beteiligten und tut nicht nur der Jugendabteilung, sondern dem gesamten Fußballbereich sehr gut. Am Sa., 9. Mai um 16.45 kann man nun ganz entspannt zum Saisonfinale nach Obertsrot fahren. Die B-Junioren hatten am Wochenende spielfrei und spielen nun ebenfalls am 9. Mai um 16.45 Uhr zuhause gegen die SG Bühlertal. Die C-Junioren kamen mit der SG Staufenberg gegen Ottersdorf mit 0:10 unter die Räder und beenden am Fr., 8. Mai um 18.30 Uhr in Sandweier eine schwierige Saison. Die D1 spielt am 9. Mai um 13 Uhr zuhause gegen Würmersheim und die D2 trifft danach um 15 Uhr auf die D3 des FV Ötigheim.

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Hebelschule

Premiere für Spendenlauf



Foto: Hebelschule

Beim ersten Spendenlauf der Grundschule zeigte sich die gesamte Schülerschaft von ihrer sportlichen Seite: Bei strahlendem Sonnenschein und moderaten Temperaturen drehten die Kinder hochmotiviert Runde um Runde, mit beeindruckendem Durch-

haltevermögen. Die fröhliche Stimmung war auf dem gesamten Schulgelände spürbar. Anfeuerungsrufe, lachende Gesichter und stolze Blicke prägten das Bild dieses gelungenen Tages. Besonders schön war, wie sich alle gegenseitig motivierten und gemeinsam einsetzten. Ein großer Dank galt den zahlreichen Eltern, die tatkräftig mithalfen und für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Sie brachten gesunde Snacks wie frisches Obst und Gemüse mit, um die Kinder nach vollbrachter Leistung zu stärken. Auch vom örtlichen Rewe-Markt wurde die Schule großzügig mit Obst versorgt. Der Spendenlauf war damit nicht nur sportlich ein voller Erfolg, sondern auch ein Beispiel für Gemeinschaft, Engagement und Zusammenhalt innerhalb der Schulfamilie.



OTTENAU

TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 14. Mai, im Gasthaus „Casa Rustica“ in Hörden.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Nacht der Chöre

Die röm.-kath. Kirchengemeinde Murgtal lädt zu einer Veranstaltung von Kirchenchören der gesamten Kirchengemeinde ein. Am Fr., 8. Mai, stellen sich um 18.30 Uhr in der Kirche St. Jodokus in Ottenau viele der Kirchenchöre musikalisch vor. Einladung zu diesem besonderen Abendlob. Der Eintritt ist frei.

Maiandacht im Gemeindehaus

Die Katholischen Frauen St. Jodokus laden am Di., 5. Mai, um 16 Uhr zur Maiandacht ein. Aufgrund der unbeständigen Witterung findet die Feier nicht im Wald, sondern im Gemeindehaus statt. Die Andacht wird von Bernhard Renz gestaltet und von Artur Haitz musikalisch begleitet. Im Anschluss wird ein Vesper gereicht. Alle Interessierten sind willkommen.

Ausflug des ökumenischen Seniorenkreises

Am Mi., 13. Mai, macht der ökumenische Seniorentreff Ottenau seinen diesjährigen Ausflug. Wir starten um 11.30 Uhr an der Kirche in Ottenau für die Fahrt nach Freiburg. Dort gibt es nach Ankunft Zeit zum Kaffeetrinken, bevor um 15 Uhr die Führung im Freiburger Münster startet. Sie wird ca. 1 Stunde dauern. Danach kehren wir auf der Rückfahrt noch in Scherzheim zum Abendessen ein. Die Rückkehr in Ottenau ist gegen 20 Uhr geplant.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 23. Mai, führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir rufen zurück.

Großes Interesse am Vortrag zur Darmgesundheit

Beim DRK-Ortsverein Ottenau fand am 24. April ein Vortrag zum Thema „Dein Darm – dein treuester Verbündeter“ statt und stieß auf großes Interesse seitens der Bevölkerung. Im bis zum letzten Platz gefüllten Unterrichtsraum des DRK-Zentrums in Ottenau referierte die ganzheitliche Darmtherapeutin Birgit Hahn



Beim Vortrag.

Foto: DRK Ottenau / Andreas Hahn

über die Bedeutung des Darms für Gesundheit und Wohlbefinden. Anhand einer PowerPoint-Präsentation erklärte sie anschaulich und verständlich, wie wichtig der Darm für die Gesundheit ist. Außerdem beantwortete sie Fragen aus den Reihen der Besucher und gab praktische Tipps für den Alltag. Der Vorsitzende Uwe Matz überreichte Birgit Hahn für den interessanten Vortrag ein kleines Dankeschön.

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Vatertagshock

Am Do., 14. Mai, findet ab 10 Uhr unser traditioneller Vatertagshock in der Zuchtanlage in Ottenau statt. Neben Bier vom Fass gibt es u.a. auch wieder unseren Papa-Teller, gegrillte Würste, Fleischkäse sowie Kaffee und Kuchen. Auf ihren Besuch freuen wir uns.

Musikverein Harmonie Ottenau

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung, zu der wir alle Mitglieder des MVO einladen, findet am Sa., 9. Mai, 19 Uhr, im Kulturraum der Merkurhalle Ottenau für das Jahr 2025 statt und wird musikalisch umrahmt. Die Tagesordnung kann auf www.musikvereinottenau.de eingesehen werden. Wir freuen uns auf Sie.

Jugendkapelle gibt Kurkonzert

Gemeinsam musizieren und Freunde finden: Die Jugendkapelle ist das Kernstück der Ausbildung beim Musikverein Ottenau. Hier proben Kinder und Jugendliche aller Erfahrungsstufen jeden Freitag um 17.30 Uhr im Kulturraum der Merkurhalle. Sie



Nach dem Kurkonzert 2025. Foto: MVO
möchten unsere Jugendkapelle einmal live erleben? Dann kommen Sie gerne zu unserem Kurkonzert der Jugend am So., 17. Mai, um 16 Uhr in die Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels. Im Anschluss gibt es gegen 17 Uhr einen Instrumentenzirkel, bei dem verschiedene Blasinstrumente direkt ausprobiert werden können. Außerdem informieren wir Sie dort gerne über die Instrumentalausbildung bei uns im Verein. Wir freuen uns auf Sie.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

Eröffnung des Vereins- und Lehrgartens

Am 26. April haben wir unseren Vereins- und Lehrgarten mit einem Gartenfest eröffnet. Bürgermeister Andreas Paul hat uns von der Stadt Gaggenau und auch im Namen von LEADER die besten Wünsche für unseren Garten übermittelt. Elke Hansing vom Arbeitskreis Umwelt der Stadt Gaggenau wünschte ebenfalls gutes Gelingen. Der Hördener Ortschaftsrat kam vorbei, Jürgen Maier-Born vom OGV Rotenfels hat uns Lavendelsetzlinge überreicht. Unsere Nachbarn vom Kleintierzüchterverein und vom

Schwimmbadverein haben uns ebenfalls besucht, was uns sehr gefreut hat. Wir haben unseren Gästen den Garten präsentiert und erläutert, was uns wichtig ist: einen offenen Begegnungsort anzubieten, naturnahen und ökologischen Obst- und Gartenbau zu betreiben und Lebensraum für Kleintiere und Insekten zu schaffen. Für die kleinen Gäste haben wir eine Pflanzaktion angeboten, jedes Kind konnte Dachwurz an unserer großen Mauer einpflanzen. Ab Mittag kamen viele Besucher zu uns und verweilten im Garten. Die nächsten Schritte sind das Bepflanzen der Beete und das Überlassen an Beetpaten. Interessenten für eine Patenschaft können sich unter der E-Mail-Adresse OGV.Ottenau-Hoerden@web.de bei uns melden.



Beim Eröffnungsfest.

Foto: OGV Ottenau-Hörden

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Siedlergemeinschaft Ottenau

Jahreshauptversammlung

Am Sa., 9. Mai, um 17 Uhr findet im Siedlerheim Ottenau die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Als Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen: 1. Begrüßung durch die Gemeinschaftsleiterin, 2. Berichte, 3. Aussprache zu Punkt 2, 4. Entlastung, 5. Wahlen, 6. Ehrungen, 7. Verschiedenes.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Ottenauer Zweite schlägt Rotenfelder Erste

SpVgg Ottenau - SC Durbachtal 2:3 (1:0). Es war vieles angeordnet für einen Heimsieg, doch unsere Erste gab gegen den Tabellenzweiten spät alle Punkte noch aus der Hand. Nach der frühen Führung durch J. Schweikert (2.) flog sogar noch nach einer halben Stunde ein SC-Spieler infolge einer Notbremse vom Platz. Unmittelbar nach Wiederanpfiff erhöhte S. Hertweck (47.) auf 2:0, doch die Gäste verkürzten im unmittelbaren Gegenzug (48.). Zwar hatten M. Meter und P. Ebler noch gute Torchancen, doch die SpVgg ließ zunehmend nach und das Spiel kippte immer mehr in Richtung des SC. Die entscheidenden Treffer fielen in der 82. sowie 88. Minute. Am So., 10. Mai, spielt unsere Erste um 15 Uhr in Mörsch.

FV Bad Rotenfels - SpVgg Ottenau II 1:2 (0:0). Im Aufstiegskampf rechnete der FVR mit einem Pflichtspiel gegen den Tabellenletzten, welcher aber völlig überraschend ein Lebenszeichen mit dem Derbysieg sendete. Unsere Mannschaft schaffte es dabei endlich einmal, die Partie komplett offenzuhalten und gab auch nach dem unglücklichen Rückstand (62.) nicht auf. Mit großem Einsatz verdiente man sich das nötige Spielglück und glich durch den verdeckten Fernschuss von Joker S. Wegener mit dem ersten Schuss auf das Tor aus (82.). Nach einem kurz ausgeführten Freistoß fand Y. Jas mit seiner Flanke E. Wunsch, welcher zum vielumjubelten Siegtreffer einköpfte (88.). Am So., 10. Mai, empfängt man um 15 Uhr mit der SG Staufenberg/Gernsbach den Tabellenvorletzten.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Besichtigungsmöglichkeit im Kindergarten St. Antonius

Am Di., 19. Mai, bieten wir um 18 Uhr im Kindergarten St. Antonius Ottenau interessierten Eltern die Möglichkeit zur Besichtigung. Sie können die Einrichtung besichtigen, lernen unser Konzept kennen und haben die Möglichkeit Fragen zu stellen. Bei Interesse melden Sie sich unter Tel. 07225 3871 oder per Mail: info@kiga-sankt-antonius.de an.



BAD ROTENFELS

Obst- und Gartenbauverein setzt elf Bäume in Bad Rotenfels

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels hat elf Bäume für die Stadt gepflanzt und finanziert. Für alle Bäume gibt es Paten, die sich darum kümmern, dass die Bäume gut gedeihen. In Absprache mit der städtischen Umweltabteilung wurden neun Säulen-Amber an der Stadtbahnhaltestelle Weinbrennerstraße gepflanzt. Die Patenschaft übernahmen Armin Bleich-



Baumpate Thomas Putscher, Jürgen Maier-Born und OB Pfeiffer am frisch gepflanzten Baum. Foto: OGV

ner und Benedikt Merkel. Am Langäckerweg wurde ein Amberbaum gesetzt; Paten sind Karl-Heinz Krieg und Gerhard Kurschuss. Zudem gibt es einen jungen Kirschbaum am Clemens-Brentano-Weg. Thomas Putscher ist hiervon Pate. Die Stadt Gaggenau bedankt sich beim Obst- und Gartenbauverein für diese gelungene Verschönerungsaktion!

AKTUELLES BAD ROTENFELS

Straßensperrungen

Die Rathausstraße (zwischen der Einmündung Große Au und Murgtalstraße) wird am **Fr., 8. Mai**, von etwa 17 bis 23 Uhr wegen der Dorfhockete der FFW Bad Rotenfels voll gesperrt. Am **Fr., 16. Mai**, ist die Hubstraße (zwischen der Einmündung „Am Gommersbach“ und der Einfahrt Hubstraße 15) von 8 bis etwa 16 Uhr aufgrund von Übungen und Einsatzaufgaben der Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels voll gesperrt.

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1939

Der Jahrgang trifft sich am Do., 14. Mai, 17 Uhr, im Restaurant Kreta, Bismarckstr. 53, zum gemütlichen Beisammensein.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Erste Sitzung des neuen Gemeindeteams

Das neue Gemeindeteam von St. Laurentius traf sich zu seiner ersten Sitzung. Mit 32 Mitgliedern ist es recht groß. „Wir sind somit gut aufgestellt, um die vielfältigen Aufgaben durch die Gründung der neuen Pfarrei Murgtal bewältigen zu können“, sagte der erneut gewählte Sprecher Thomas Riedinger. Durch die Neustrukturierung habe das Team eine noch wichtigere Aufgabe, „um das Gemeindeleben vor Ort zu gestalten“. Zum stellvertretenden Sprecher wurde Maximilian Hatz, zur Schriftführerin Alexandra Kaus gewählt. Dem Leitungsgremium gehören zudem Sabine Geiges, Cornelia Hogenmüller, Sebastian Dörrfuß sowie Georg Bierbaums und Michael Boll als Vertreter des Pfarreirats an. Begleitet wird das Team von Nicole Day. Zur effektiveren Umsetzung der Aufgaben wurden Arbeitsgruppen gebildet, unter anderem für Feste und Veranstaltungen, Liturgie, Außenanlage und Immobilien, neue Angebote sowie Öffentlichkeitsarbeit. Traditionen wie Prozessionen oder die Gelöbnis-Wallfahrt nach Moosbronn sollen bewahrt und zugleich neue Menschen angesprochen werden. Vertreter aller kirchlichen Vereine und Gruppen berichteten von Projekten und Aktionen. Die Jugendgruppen sind gut aufgestellt. Kindergartenleiterin Karoline Kraft-Wipfler informierte über einen „ausgebuchten und gut aufgestellten Kindergarten“. Wolfgang Rieker betonte die Bedeutung des Laurentius-Treffs: „Wir bringen Menschen zusammen.“ Nicole Day dankte allen für ihr Engagement: „Kirche vor Ort wird lebendig, wenn sich Menschen mit ihren Talenten einbringen.“



Das neu formierte Gemeindeteam vor der „Mutterkirche des Murgtals“.
Foto: Kirchengemeinde

Laurentiustreff: Muttertags-Nachmittag

Der Laurentiustreff lädt zum traditionellen Muttertags-Nachmittag am Mi., 13. Mai, ab 14 Uhr ins Gemeindehaus Bad Rotenfels ein. Die Kinder des Kindergartens St. Laurentius besuchen uns zum Muttertag und überbringen musikalische Grüße. Im Anschluss informiert uns Frau Weber von der Stadt Gaggenau über das Hilfsprojekt HILVER.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Tristesse im Mönchhofstadion

FV Bad Rotenfels - SpVgg Ottenau II 1:2 (0:0). Die Mannschaft von Trainer Keanu Güler patzt gegen das Tabellen-Schlusslicht aus Ottenau. Trotz Führung dreht Ottenau die Partie mit einem späten Doppelschlag und sorgt für Sprachlosigkeit bei den Verantwortlichen und Fans des FVR. Die Begegnung begann ereignis-

arm und spielte sich über weite Strecken der ersten Halbzeit zwischen den Strafräumen ab. Beide Mannschaften taten sich schwer, zwingende Torchancen zu kreieren. Der FVR verzeichnete zwar mehr Spielanteile, schaffte es jedoch zu selten, gefährlich



FVR stolpert in den Mai. Foto: Philipp Rieger

in den gegnerischen Sechzehner vorzudringen. Die beste Möglichkeit bot sich in der 28. Minute Rafael Rendaric, der jedoch am gut reagierenden Gästeeper scheiterte. So ging es folgerichtig torlos in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel kam der FVR deutlich besser in die Partie und konnte sich in der 62. Minute belohnen. Nach einer Standardsituation war Nico Fröhlich zur Stelle und brachte die Heimmannschaft mit 1:0 in Führung. In der Folge blieb der FVR spielbestimmend und hatte durch Rafael Rendaric die große Chance, auf 2:0 zu erhöhen. Dies sollte sich rächen. Ottenau nutzte die zunehmende Passivität der Rotenfelder konsequent aus. Mit ihren ersten beiden gefährlichen Torabschlüssen drehten sie die Partie in der Schlussphase. In der 82. Minute fiel zunächst der Ausgleich, ehe Ottenau in der 88. Minute den 1:2-Endstand markierte. So steht am Ende eine bittere Niederlage für den FVR, der über weite Strecken das Spiel kontrollierte. Erneut schaffte es der FVR eine Führung nicht über die Zielgerade zu bringen. Nur ein Sieg aus 5 Spielen ist zu wenig für das Aufstiegsrennen. In den kommenden Spielen gilt der Blick bereits auf die neue Saison, um das ein oder andere auszuprobieren. Am Sonntag trifft der FVR auf den SV Mörsch II. Spielbeginn in Mörsch ist bereits um 13 Uhr. Das Vorspiel zwischen Mörsch III und dem FVR II findet um 11 Uhr statt.

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Sportfest

Der FVR lädt vom 15. bis 17. Mai zu seinem Sportfest-Wochenende ein. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus Fußball, Unterhaltung und geselligem Miteinander - der Eintritt ist an allen Tagen frei. Der Startschuss fällt am Freitag mit der offiziellen Eröffnung und dem traditionellen Fasanstich. Sportlich trifft die 1. Herrenmannschaft im Punktspiel auf den FV Hörden. Im Anschluss sorgt das DJ-Duo „Beatkidz“ beim Festabend mit Barbetrieb für ausgelassene Stimmung. Am Samstag dreht sich alles um den Jugend- und Amateurfußball. Von den G- bis zu den A-Junioren zeigen die Nachwuchsteams ihr Können. Am Nachmittag tritt die Damenmannschaft gegen den FV Muggensturm an. Ein besonderes Highlight ist der erstmals stattfindende Nachtflohmarkt ab 17 Uhr auf dem Sportgelände - eine ideale Gelegenheit zum Stöbern und Genießen in entspannter Atmosphäre, Anmeldung unter Tel. 0178 8465378. Am Abend heizt die Partyband „Twincats“ den Gästen ein. Am Sonntag gibt es neben weiteren Jugendspielen ein bayerisches Weißwurstfrühstück sowie das erste Walking-Football-Turnier. Für die musikalische Begleitung zur Mittagszeit sorgen die „Murgtälner Mundstück Schlotzer“. Kulinarisch verwöhnt der Mönchhof mit einem Mittagstisch aus Rollbraten, Spätzle und Soße. Am Nachmittag findet das traditionelle 9-Meter-Turnier für örtliche Vereine und Hobbymannschaften statt. Ein weiteres Highlight am Sonntag ist das markenoffene Fahrzeugtreffen von 10 bis 16.30 Uhr auf dem Hartplatz. Oldtimer, Sportwagen und getunte Fahrzeuge können hier bestaunt werden. Für Fahrzeugaussteller fällt eine geringe Teilnahmegebühr an. Anmeldung unter Tel. 0151 64071387 oder via Instagram @neorun_official.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorprobe

Der GV Frohsinn Bad Rotenfels ist ein traditioneller Männerchor, bestehend aus derzeit 19 aktiven Sängern. Wer Gesang liebt und gerne in einer harmonischen Gemeinschaft mitsingen möchte, ist jederzeit willkommen. Du kannst ganz entspannt verschiedene Stimmlagen ausprobieren. Abschließend gemütliches Beisammensein mit netten Leuten. Wir sind überzeugt, dass du dich in der netten Gemeinschaft unseres Chores bald heimisch fühlen wirst. Komm doch einfach vorbei, wir freuen uns auf dich. Unsere Chorprobe ist immer dienstags, unter Leitung des Dirigenten Patrick Benz, um 19 Uhr im Bürgersaal des alten Rathauses von Bad Rotenfels (Hintereingang).

Musikverein Bad Rotenfels

Muttertagskonzert

Der Musikverein Bad Rotenfels lädt herzlich zum diesjährigen Muttertagskonzert ein, das am So., 10. Mai, um 16 Uhr im heimischen Kurpark stattfindet. In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter einem ganz besonderen Vorzeichen: Der Verein feiert sein 140-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass dürfen sich die Gäste nicht nur auf ein abwechslungsreiches musikalisches Programm freuen, sondern auch auf ein gemütliches Beisammensein mit Getränken und einer Auswahl an trockenen Kuchen. Dirigent Sascha Eisenhut hat für das Konzert einen bunten musikalischen Mix zusammengestellt, der für jeden Geschmack etwas bereithält und den traditionellen Muttertag stimmungsvoll untermalen wird. Der Musikverein Bad Rotenfels freut sich auf zahlreiche Besucher.



Der Musikverein Bad Rotenfels im heimischen Kurpark.

Foto: Marco Grimm

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Vatertagsfest am Vereinsheim

Am Do., 14. Mai, ist es wieder so weit. Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels lädt herzlich zum traditionellen Vatertagsfest am Vereinsheim in der Karlstraße ein. Ab 11 Uhr erwartet Sie eine gesellige Atmosphäre, leckere Speisen und kühle Getränke – perfekt für einen schönen Feiertag mit Familie, Freunden oder natürlich mit den Vätern im Mittelpunkt. Feiern für den guten Zweck. Der Erlös fließt direkt in die Verschönerung unseres Ortes und den Erhalt unserer heimischen Natur. Kommen Sie vorbei, genießen Sie den Tag in geselliger Runde und unterstützen Sie gleichzeitig das grüne Herz von Bad Rotenfels. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Fr., 22. Mai, am Vereinsheim in der Karlstraße statt; Beginn ist um 18 Uhr. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzen-

den steht zunächst das Totengedenken auf der Tagesordnung. Es folgen der Bericht über die Vereinsarbeit sowie der Kassenbericht für das Berichtsjahr 2025. Im Anschluss daran erfolgt die Entlastung der Kassenführung durch die Kassenprüfer sowie die Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2026. Nach Wortmeldungen und Anregungen zur geleisteten Vereinsarbeit wird über die Entlastung des Vorstandes abgestimmt. Ein weiterer wichtiger Punkt der Versammlung sind die turnusmäßigen Wahlen: Gewählt werden der stellvertretende Vorsitzende, der Schriftführer sowie mehrere Beisitzer. Mit einer Vorausschau auf das laufende Geschäftsjahr 2026 endet die Tagesordnung. Wünsche und Anregungen zur Tagesordnung nimmt der Vorsitzende bis zum 20. Mai entgegen. Der Verein bittet alle Mitglieder um pünktliches Erscheinen.

Reitgemeinschaft Winkel



Großes Fest zum 50-jährigen Jubiläum

Zu einem besonderen Event laden die Mitglieder der Winkler Reitgemeinschaft ein. Der Verein feiert sein 50-jähriges Jubiläum mit einem zweitägigen Fest. Beginn ist am Sa., 9. Mai, um 15 Uhr mit geführtem Reiten für Kinder von drei bis zehn Jahren. Bitte dafür einen Fahrradhelm mitbringen. Es erwartet die großen und kleinen Gäste an dem Wochenende ein abwechslungsreiches Programm. Für die musikalische Unterhaltung sorgen am Samstagnachmittag der Musikverein Eichelberg Oberweier und am Abend das Akustik-Duo Down To Earth mit den beiden Musikern Lucca Strolz und Patrik Heid. Am So., 10. Mai, werden ab 11 Uhr die Sternenreiter erwartet. Für die Kinder wird es um 13 und 16 Uhr Reitangebote geben. Die Besucher dürfen sich an dem Nachmittag auch auf verschiedene Reitvorführungen freuen. An beiden Tagen wird es ein buntes Kinderprogramm geben, ebenso eine Tombola. Auch kulinarisch wird einiges geboten sein, wie Flammkuchen, frische Waffeln, Kuchen und Gegrilltes. Da nur begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden sind, möchten wir die Besucher bitten, wenn möglich, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu kommen.



Foto: Beier

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Starke Mitte, aufrechter Gang – Pilates-Start

Am Mi., 10. Juni, startet ein neuer Pilates-Einsteigerkurs in der Eichelbergerschulhalle Rotenfels. Der Kurs umfasst acht Termine, immer mittwochs von 19 bis 20 Uhr. Im Mittelpunkt des Trainings steht der Aufbau einer starken Körpermitte sowie die Verbesserung von Haltung und Beweglichkeit. Das Angebot ist für aktive Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder zahlen eine Kursgebühr. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Voranmeldung unter Tel. 0177 2580407 gebeten.

Abschalten, Loslassen, Regenerieren mit Yin Yoga

Am Do., 21. Mai, startet um 20 Uhr unser neuer Yin Yoga Kurs in der TBR Vereinsturnhalle. Der Kurs umfasst vier Einheiten zu je einer Stunde. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0177 2580407. Im Gegensatz zu dynamischen Stilen halten wir die Positionen länger, um tief liegende Verspannungen zu lösen und den Geist zu beruhigen. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener – jeder ist willkommen, der sich eine Auszeit gönnen möchte. Wir freuen uns auf dich.



Die Linedance-Gruppe des Turnerbundes Bad Rotenfels verwandelte den Gaggenauer Marktplatz in eine große Bühne. Unter der Leitung von Doris Merkel tanzten über 200 Teilnehmer beim Internationalen Linedance Flashmob mit und begeisterten Gaggenau. Die Performance wurde gefilmt und wird auf der offiziellen Flashmob-Seite veröffentlicht. Aufgrund des großen Erfolgs und der tollen Resonanz gibt es bereits erste Überlegungen, dieses besondere Tanz-Event im nächsten Jahr zu wiederholen.

Foto: privat

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Freiwillige Feuerwehr Bad Rotenfels

Jugendfeuerwehr feiert Geburtstag

Die Jugendfeuerwehr Bad Rotenfels lädt am Fr., 8. Mai ab 17 Uhr, wieder zur Dorfhoeket rund um den Brunnen in der Rathausstraße ein. Die Jugendfeuerwehr informiert über ihre Arbeit. Im Laufe des Abends zeigen sie ihr Können bei einer Schauübung. Die Einsatzfahrzeuge und die Ausrüstung können aus nächster Nähe bestaunt werden. Man darf gerne einmal im großen Löschfahrzeug Probesitzen oder sein Können an Schlauch und Spritze unter Beweis stellen. Aber nicht nur die „Zielgruppe“, Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 17 Jahren sind eingeladen, auch für Mamas, Papas, Omas und Opas, sowie für alle Interessierte an der Feuerwehr gibt es einiges zu entdecken und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Jugendfeuerwehr besteht in die-

sem Jahr seit 50 Jahren. Einen runden Geburtstag, der ordentlich gefeiert werden soll. Musikalische Unterstützung kommt von der Band „cabanossi“, welche mit handgemachter Akustikmusik perfekt in das wunderbare Ambiente um den Dorfbrunnen passt. Außerdem startet an der Dorfhoeket der Vorverkauf des Vampires Daydream Konzert, anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Bad Rotenfelser Feuerwehr am 17. Juli in der Festhalle. In den kommenden Wochen sind Eintrittskarten im Friseursalon Enz und bei Schuh-Wick erhältlich.

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Gartenfest war ein großer Erfolg

Bei herrlichem Wetter feierte der Kindergarten sein diesjähriges Gartenfest. Eltern, Großeltern, Verwandte, Geschwister und viele weitere Gäste begleiteten die Kinder. Zahlreiche Mitmachangebote, ein Fotostudio, eine Schminkstation sowie die Rollbahn von KINDgenau luden zu Spaß und Aktivität ein, sodass der Tag wie im Flug verging. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ohne die vielen Helfer, hier besonders genannt die Eltern und der Elternbeirat, wäre ein solch großes Fest kaum zu organisieren gewesen. Ein herzliches Dankeschön! Das Feedback der Kinder und Gäste war durchweg positiv, alle waren sich einig: Das war ein schöner Tag.



Gartenfest bei Sonnenschein und fröhlicher Stimmung.

Foto: Kiga St. Laurentius

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden. E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Freiolsheimer Blumenmarkt – Auslieferung

Am Sa., 9. Mai, zwischen 10 und 14 Uhr erfolgt die Auslieferung von bestellten Blumen, Bio-Pflanzerde und Dünger. Die traditionelle Frühjahrsaktion dient der Dorfverschönerung und dem Wohl der Umwelt.



Foto: Renate Müller

SC Mahlberg Freiolsheim

Sportangebot in der Mahlberghalle

Tanzfitness für alle montags von 17.45 bis 18.45 Uhr (Kursgebühr



wird erhoben); Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 19 bis 20 Uhr; Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Gymnastik der Seniorinnen mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 4. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Für die Eltern-Kind-Gruppe (Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Elternteil), bisher freitags von 16 bis 17 Uhr, suchen wir einen Übungsleiter. Diese Stunde findet derzeit nicht statt. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Tel. 0152 53876683.

Mountain-Bike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am Di., 12. Mai, 18 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Sitzung findet im Rathaus Hörden, Landstr. 43, statt. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Sirenenwarnanlagen in Hörden; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Sprechstunden

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Barbara Bender nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail. Termine können unter Tel. 0160 96342661 oder E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de vereinbart werden.

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Musikproben und Tanztraining

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt. Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girls (7 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 0176 47797280.

Fürig Barthel Hörden



Der diesjährige Jahresausflug führte die Gruppe „Fürig Barthel“ in historische Kulisse. Das Organisationsteam hatte einmal mehr klasse Arbeit geleistet und ein vielseitiges Programm auf die Beine gestellt: eine informative Stadtführung, bei der die Geschichte Nürnberg lebendig wurde, am Abend im närrischen Outfit durch die Stadt, Einblicke in historische Felsengänge und zum Abschluss eine Bierverkostung.

Foto: Fürig Barthel

FV Hörden



Remis beim Tabellenführer

SV Michelbach - FV Hörden 3:3 (1:0). Einen verdienten Punkt holte die junge FVH-Mannschaft im Derby beim Tabellenführer. Die zahlreichen Besucher sahen am Sonntag im Michelbach eine

packende, abwechslungsreiche und in der Schlussphase äußerst spannende Partie mit einem gerechten Ausgang. Technisch hatten die Gastgeber zwar Vorteile, diesen Nachteil machte der FVH mit viel Einsatz, Laufbereitschaft und vorbildlicher Moral wett. Zwar gingen die Hausherren erwartungsgemäß durch Livan nach 13 Minuten in Führung, diesen Rückstand hätte der FVH schnell egalisieren können, doch Robin Schönfeldt agierte zu hektisch und Philipp Lang setzte einen Kopfball an den Innenpfosten. Kurz vor der Pause hatte die Truppe aber Glück, als die Hausherren 2 Chancen ungenutzt ließen. Nach dem Wechsel wurde der FVH gegen den Favoriten immer mutiger und auch torgefährlicher. Nachdem noch Sorin Nicolae nach 60 Minuten an Keeper Inci gescheitert war, machte es Robin Schönfeldt nach 64 Minuten besser, als er einen schönen Spielzug mit dem Ausgleichstreffer abschloss. Gegen sichtlich überraschte Hausherren witterte die Mannschaft Morgenluft und ging nach 75 Minuten durch Jannik Wieland sogar in Führung. In der Schlussphase überstürzten sich die Ereignisse. Zuerst wurde die Mannschaft durch die gelbrote Karte für Marino Zemann dezimiert, dann kassierte die Truppe einen völlig unberechtigten Foulelfmeter, den Livan sicher zum 2:2-Ausgleich verwandelte. Als wiederum Livan nach 89 Minuten das 3:2 erzielte, wählten sich die Hausherren schon auf der Siegerstraße. Doch in der Nachspielzeit machte Terence Mack mit dem verdienten 3:3-Ausgleichstreffer dem Tabellenführer einen Strich durch die Rechnung. Am Sonntag, 15 Uhr, empfängt der FVH mit dem FV Plittersdorf den Tabellenzweiten.

Die FVH-Reserve war im Vorspiel mit 3:2 erfolgreich. Torschützen: Yannik Regending 2 und Robin Stoll. Die Mannschaft empfängt am Sonntag, 13 Uhr, die FVP-Reserve zum Vorspiel.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden für das Geschäftsjahr 2025 findet am Sa., 20. Juni, im Cluhaus des Fußballvereins statt. Beginn ist um 16 Uhr. Im Anschluss gibt es wie seit Jahren üblich für alle anwesenden Mitglieder ein Grillfest. Das Grillfest endet gegen 20 Uhr, da anschließend im Clubhaus des FV WM-Betrieb stattfindet und um 22 Uhr Deutschland gegen die Elfenbeinküste spielt. Wer will, kann gerne bleiben. Die Tagesordnung: 1) Begrüßung durch den Zunftmeister, 2) Totenehrung, 3) Jahresberichte und Aussprache über die Berichte, a) Zunftmeister, b) Protokoller, c) Schatzmeister, d) Kassenprüfer, e) Umzug, f) Hallenwart, g) Tanzgarde, h) Jugendabteilung, 4) Entlastung des Gesamtvorstandes, 5) Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat, 6) Bestätigung des / der Jugendleiters/-leiterin, 7) Wahl von zwei Kassenprüfern, 8) Berufung von Ehrenelfern, 9) Verschiedenes. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft findet an gleicher Stelle bereits um 15 Uhr statt.

TV Hörden



Familienwandertag

Am 16. Mai findet im Rahmen des Jubiläumsprogramms der große Familienwandertag statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Flößerhalle in Hörden. Die Anreise erfolgt mit dem eigenen PKW. Damit für jeden etwas dabei ist, gibt es zwei abwechslungsreiche Routen zur Auswahl: Die Familientour ist ideal für Groß und Klein und führt über den Walderlebnis- und Achtsamkeitspfad in Bühl. Die Wanderfreunde-Tour führt über die Gertelbacher-Rundtour. Weitere Informationen zum Wandertag und zum diesjährigen Jubiläumsprogramm gibt es auf der Homepage tv-hoerden.de.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Hallo Frieda - Besuch im Stall

Im April besuchten die vierjährigen Kinder des Kindergartens die „Tiere im Stall“ in Hörden. Bei strahlendem Sonnenschein wurde die Ausflugsgruppe von der Gastgeberfamilie in Empfang genommen. Der Hof-Rundgang bot kindgerechte Einblicke und die Kinder lernten viel Wissenswertes über die verschiedenen Tiere, die dort

leben. Esel, Kaninchen, Ziegen und Kühe wurden neugierig beobachtet und liebevoll gefüttert. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch im Kuhstall, wo nur wenige Tage zuvor ein gesundes Kälbchen zur Welt kam. Die Kinder erhielten die besondere Ehre, einen Namen für das junge Kuhmädchen auszusuchen. Das Kälbchen wurde feierlich auf den Namen „Frieda“ getauft. Dieser besondere Moment und die vielen Eindrücke machten den Ausflug zu einem Erlebnis, das den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Frieda, das neu getaufte Kälbchen. Foto: Kiga Hörden

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jan Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Kuchenstand

Der Förderverein der Grundschule Michelbach veranstaltet am Mi., 13. Mai, einen Kuchenverkauf im Josef-Treff Gaggenau. Zwischen 9 und 13 Uhr wird eine Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten angeboten. Mit den Einnahmen unterstützt der Förderverein Projekte für die Schüler der Grundschule Michelbach. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Eine bunte Vielfalt an Kuchen und Torten gibt es nächste Woche beim Förderverein am Josef-Treff.

Foto: Jasmin Stößer

Harmonika-Orchester Michelbach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Das Harmonika-Orchester Michelbach hält seine ordentliche Mitgliederversammlung für das vergangene Vereinsjahr am Mi., 20. Mai, um 19 Uhr im alten Rathaus in Michelbach ab. Dazu laden die beiden Vorsitzenden Erwin Seiser und Sybille Dasting ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter und Bekanntgabe der Tagesordnung; 2. Gedenken an verstorbene Mitglieder; 3. Bericht des Vorsitzenden; 4. Mitteilung über eine Satzungsänderung, die von Aufsichts-, Gerichts- oder Finanzbehörden aus formalen Gründen verlangt wurde; 5. Kassen- und Finanzbericht des Kassierers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Bericht des Musikervorstandes 1. Orchester; 8. Bericht der Vertreterin des Hobby-Orchesters; 9. Berichte der Dirigenten; 10. Aussprache zu den Berichten; 11. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands und des Gesamtvorstands; 12. Neuwahlen des Gesamtvorstands - bestehend aus geschäftsführendem Vorstand und Beirat; 13. Verschiedenes, Anträge; 14. Ausblick und Termine 2026. Das 1. Orchester unter Leitung von Markus Herm umrahmt musikalisch. Anträge zur Tagesordnung sind bis 15. Mai an die Vorsitzenden Erwin Seiser oder Sybille Dasting zu richten.

Heimatverein Michelbach

Stubenabend:

Schwarzenbachtalsperre und Forbacher Kavernenkraftwerk

Beim nächsten Stubenabend am Fr., 8. Mai, um 18.30 Uhr spricht Werner Schoch (EnBW, Forbach) über die Schwarzenbachtalsperre und ihre Entwicklung – von der Geschichte bis zur geplanten Modernisierung zum unterirdischen Kavernenkraftwerk. Im Mittelpunkt steht der Umbau des Rudolf-Fettweis-Werks zu einem leistungsstarken Pumpspeicherkraftwerk. Ein neues Kavernensystem im Berg erhöht die Speicherkapazität deutlich und verbessert die Flexibilität der Stromspeicherung. Die Bauarbeiten erfolgen überwiegend unter Tage, sodass Eingriffe in die Landschaft gering bleiben. Anmeldung bei Jochen Kux unter Tel. 07225 77361 erforderlich.

Musikverein Michelbach

Freundschaftskonzert

Der Musikverein Orgelfels Reichental und der Musikverein Michelbach 1877 laden zu einem gemeinsamen Freundschaftskonzert ein. In gemeinsamen Proben haben beide Orchester ein abwechslungsreiches Konzertprogramm erarbeitet, das traditionelle und moderne Blasmusik miteinander verbindet. Die musikalische Leitung übernimmt Dirigentin Diana Jourdan, die an diesem Abend beide Kapellen vereint. Das Konzert findet am Sa., 9. Mai, in der Ebersteinhalle Obertsrot statt; Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18 Uhr. Karten kosten im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 12 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Vorverkaufsstellen: Reichental: Dorfladen oder Bestellung über Tel. 07224 6970467 (Abholung an der Abendkasse); Michelbach: Bäckerei Haag oder Getränkemarkt Reichle sowie bei allen Musikern der Vereine.

SV Michelbach

Packendes Derby endet am Ende mit einer Punkteteilung

SVM - FV Hörden 3:3 (1:0). Ein Derby hat seine eigenen Gesetze. Genau so war es beim vergangenen Spieltag gegen den FV Hörden. Bestes Fußballwetter, klasse Rasen, zahlreiche Zuschauer, packende Zweikämpfe, ein Auf und Ab auf beiden Seiten, umstrittene Schiedsrichterentscheidungen, Platzverweise für den Hördener Trainer, zahlreiche Tore und Spannung bis



SVM mit Dreifachschützen Madalin Livan am Ende nur mit Punkteteilung.

Foto: R. Rieger

zum Schlusspfiff. Was will man als Zuschauer mehr? Derby live und am Ende schafft es der heimische SV Michelbach nicht, das Führungstor in der 89. Minute über die Ziellinie zu bringen. Nach kurzer Schnupperphase setzte Osman Kuskaya in der Box präzise den Ball ins Zentrum, wo Madalin Livan dankend das Spielgerät zur 1:0-Führung in Folge knapper Abseitsstellung über die Linie hämmerte. Die Gäste ihrerseits versteckten sich nicht und setzten einige gefährliche Nadelstiche. Auch im 2. Abschnitt änderte sich wenig. Michelbach erspielte sich klare Führungsmöglichkeiten, blieb aber vor dem Tor glück- und erfolglos. So kam es, wie es kommen musste. Triffst du vorne nicht, machst du den Gegner stark, welcher in der 62. Minute eine Passivität in der Rückwärtsbewegung zum 1:1 nutzte. Eine weitere Unordnung im SVM-Spiel nutzte Hörden in der 73. Minute zur 1:2-Führung. In der 83. Minute war es dann endlich so weit, als der Unparteiische auf den Punkt zeigte. Livan ließ sich die Chance nicht nehmen und hämmerte das Spielgerät zum 2:2 in die Maschen. In der 88. Minute war es erneut Livan, als er die 3:2-Führung markierte. In der 94. Minute hatte man im Rückwärtsgang beste Zuschauerplätze, was die Gäste zum 3:3-Endstand dankend annahmen.

SV Michelbach II - FV Hörden II 2:3.

Am So., 10. Mai, geht es im nächsten Verbandsspiel auswärts zum FC Lichtental. Spielbeginn in Lichtental ist um 15 Uhr. Die SVM-Reserve ist spielfrei. Die Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und Bilder online unter www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußball



Jugendfußball in Michelbach

Aktuell findet das Jugendtraining wie folgt statt, wobei zu jedem Training gerne neue Kids in den ersten Wochen kostenfrei willkommen sind: montags: Kids im Alter von 12 bis 16 Jahren ab 17 Uhr bis 18.30 Uhr; mittwochs: Kids im Alter von 8 bis 11 Jahren ab 16 Uhr bis 17.30 Uhr; mittwochs: Kids im Alter von 12 bis 16 Jahren von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Der Spaß und die Freude am Ballsport stehen hierbei im Vordergrund. Mädchen und Jungs sind hierzu willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Sportschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt. Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Heckenfest an der Kreuzweghütte

Zum Heckenfest an der Kreuzweghütte an Vatertag, Do., 14. Mai, von 9 bis 18 Uhr lädt der TV Michelbach ein. Für das leibliche Wohl ist mit Wurst, Steak, Käsespätzle, kalten Getränken sowie selbstgemachten Kuchen und Kaffee gesorgt. Die Aktiven des TVM freuen sich über Wanderer, Radfahrer und Spaziergänger. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.



OBERWEIER

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, ulrich.stoffers@kath-rastatt.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133, pater.nibin@kath-rastatt.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-rastatt.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-rastatt.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-rastatt.de

Pastoralassistent Jannik Moog, Tel. 07222 407630 oder mobil 0162 9094365, jannik.moog@kath-rastatt.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden

St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Am Do., 21. Mai, findet im Gemeindehaus von Oberweier wieder ein Seniorenachmittag statt. Im ersten Teil des Nachmittags

wollen wir mit Hr. Pfarrer Sauer eine kleine Maiandacht feiern. Nach Kaffee und Kuchen, im 2. Teil des Nachmittags, wird Herr Sauer einen Bildervortrag über den Wallfahrtsort Lourdes präsentieren. Beginn ist wie immer um 14 Uhr. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch freuen.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am 28. April fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier statt. Nach dem feierlichen Eröffnungsmarsch begrüßte der Vorsitzende Tim Oevermann die anwesenden Mitglieder und Gäste. Im Anschluss wurde in einer Totenehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht, bevor ein ausführlicher Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 folgte. Auch im vergangenen Jahr war der Musikverein wieder Ausrichter zahlreicher Veranstaltungen, darunter das Maifest an der Sophienhütte, das Kinderkonzert sowie das Keschtefest. Die Jugendleiterin Gloria Mack informierte über den aktuellen Stand der musikalischen Ausbildung in Oberweier und stellte die vielfältigen Angebote für Kinder vor. Dazu zählen die Eltern-Kind-Musik für die Jüngsten von 0 bis 4 Jahren, die musikalische Früherziehung sowie die Blockflötengruppe. Es folgte der Bericht der Kassiererin Iris Walz, der von der Versammlung bestätigt wurde, verbunden mit der anschließenden Entlastung. Neuwahlen standen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung. Den stimmungsvollen Abschluss der Versammlung bildete eine schwungvolle Polka.

Narrengruppe Keschte-Igel

Generalversammlung 2026

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am So., 17. Mai, um 11.30 Uhr im Ochsen in Muggensturm statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie weitere Interessenten eingeladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht des Schriftführers; 3. Bericht des Kassiers; 4. Entlastung durch die Kassenprüfer; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen

(1. Vorstand, Schriftführer, Beisitzer); 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges; 10. Wünsche und Anregungen. Wünsche und Anträge sind bei unserem 1. Vorstand Julia Becker persönlich oder per Mail an vorstand@keschte-igel.de einzureichen.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Eltern-Kind-Musikkurse

Der Musikverein bietet auch in diesem Frühjahr wieder Eltern-Kind-Musikkurse an. Kinder entdecken gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa spielerisch die Welt der Musik: Singen,

Tanzen, Bewegungsspiele und erste Instrumentenerfahrungen stehen im Mittelpunkt. In vertrauter Gruppenatmosphäre sammeln die Kinder erste musikalische Erfahrungen, erleben Musik mit allen Sinnen und fördern Sprache, Motorik, Konzentration und Kreativität. Rhythmische und melodische Echospiele schulen das Hinhören und Nachahmen musikalischer Muster. Kurse nach dem „Musikgarten“-Konzept: Babys ab Geburt: Do., 10 bis 10.30/45 Uhr. Kleinkinder ab ca. 18 Monaten: Mi., 15.30 bis 16.14 Uhr. Jeweils zehn Einheiten im unteren Raum der Turnhalle (Eichelberghalle). Beide Kurse laufen aktuell, reinschnuppern und einsteigen ist aber jederzeit möglich. Meldet euch also gerne! Anmeldung: jugendausbildung@mvoberweier.de.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Schwätzbänke jeden Mittwoch

Unter dem Motto „Lust zum Schwätze“ lädt Petra Wetzel jeden Mittwoch von 15 bis 16 Uhr zum Austausch auf das Schwätz-Bänke gegenüber dem Selbacher Vereinsheim (Alte Schule) ein. Wer reden oder zuhören möchte, ist willkommen. Bei Bedarf bleibt sie länger und das bei jedem Wetter. Bei Regen trifft man sich am Bänke beim Bücherschrank. Petra Wetzel und der Ortschaftsratsrat freuen sich über regen Besuch. Ein Kurzvideo gibt es auf YouTube: <https://youtube.com/shorts/VbPl39T9ZAK>

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 13. Mai, 19 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Sitzung findet im Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, statt. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Sirenenwarnanlage in Selbach – Information –; 3. Neuanschaffung Defibrillatoren – Finanzierung –; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Kuchenstand vor der Metzgerei Krug

Auch in diesem Jahr verkaufen die Eltern und Mitglieder des Fördervereins der Ebersteingrundschule Kuchen und Muffins am Parkplatz der Metzgerei Krug. Am Sa., 9. Mai, ab 8.30 bis ca. 12 Uhr wird der Kuchenstand geöffnet sein. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundschule Selbach freuen sich über zahlreiche Kuchenkäufer und Spenden.

Musikverein Selbach

Jahreshauptversammlung

Am Fr., 22. Mai, 19.30 Uhr, findet im Vereinsheim in Selbach (Brunnenstraße 76) die turnusmäßige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Selbach statt. Auf der Tagesordnung stehen neben Ehrungen die Berichte der einzelnen Ressortleiter sowie Neuwahlen. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis Di., 19. Mai, schriftlich an den Musikverein Selbach, Hofreitenstr. 13 a, 76571 Gaggenau, per E-Mail an info@musikverein-selbach.com oder telefonisch unter Tel. 07225 984097 eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Frühschoppen mit Vortrag über heimische Kräuter

Am So., 17. Mai, findet ab 10 Uhr unser Frühschoppen auf der Anlage am Staufenberg Weg statt. Es wird bei diesem Frühschoppen einen Vortrag über heimische Kräuter von Barbara Guttman stattfinden. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Turnerbund Selbach



Neuer Kurs: Kickboxen für Männer

Der Turnerbund Selbach erweitert sein Sportangebot und bietet ab dem 11. Mai einen neuen Männer-Kickboxkurs in der Siegfried-Hammer-Halle an. Das Training findet montags von 17.45 bis 19.30 Uhr statt. Zusätzlich gibt es weitere Kurse: Skyboxing für Frauen montags von 19.30 bis 21 Uhr sowie Kickboxen für Kinder ab 6 Jahren (mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr) und für Jugendliche ab 11 Jahren (mittwochs 19.30 bis 20.30 Uhr). Jugendliche ab 16 Jahren können am Erwachsenentraining teilnehmen. Erwachsene trainieren mit einer 10er-Karte (ausgenommen Schüler über 18 Jahre). Interessierte sind willkommen und können sich per E-Mail an schriftwart@turnerbund-selbach.de melden.

Mit **Handy-Recycling** den Lebensraum von Berggorillas schützen

Abgabe der Althandys an der Pforte im Rathaus-Foyer.

AKU
ZUKUNFT
GAGGENAU

Foto: Uwe Kribus



SULZBACH

AKTUELLES SULZBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Di., 12. Mai, 19 Uhr, findet die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach statt. Die Sitzung findet im Vereinsheim Sulzbach, Straußgasse 8a, statt. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Sirenenwarnanlage in Sulzbach – Information –; 3. Bebauungsplan „Kindergarten Straußgasse“ sowie örtliche Bauvorschriften im Stadtteil Sulzbach im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB - Aufstellungsbeschluss -; 4. Neubau Kindergarten Sulzbach - Vorstellung der Entwurfsplanung -; 5. Generalsanierung Vereinsheim Sulzbach - Vorstellung der Entwurfsplanung -; 6. Anfragen der Ortschaftsräte; 7. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinformationsportal auf der Homepage der Stadt Gaggenau abrufbar.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

Musikverein begrüßt seinen neuen Dirigenten David Grässle

Schon seit vielen Jahren träumt David davon, selbst am Dirigentenpult zu stehen. Seine Leidenschaft für Musik entwickelte sich früh und wuchs stetig. Besonders geprägt wurde er durch Sommerurlaube in Südtirol, wo ihn die Konzerte der Bürgerkapelle Lana nachhaltig beeindruckten. Die Klangfülle und das Zusammenspiel eines großen Orchesters weckten in ihm den Wunsch, selbst zu dirigieren. Ein Dirigierwettbewerb 2018 bestärkte ihn darin – ein entscheidender Moment für seinen weiteren Weg. Zum Musikverein Sulzbach kam David durch seine zukünftige Frau, die dort aktiv ist. 2024 trat er dem Orchester bei und spielt seitdem Euphonium. Als sich 2025 die Chance ergab, die musikalische Leitung zu übernehmen, nahm er diese begeistert an. Mit Engagement, Feingefühl und neuen Ideen möchte David Grässle den Verein weiterentwickeln und gemeinsam musikalische Höhepunkte schaffen. Neben Qualität stehen für ihn vor allem Zusammenhalt und Freude am Musizieren im Mittelpunkt. Der Musikverein Sulzbach blickt der gemeinsamen Zukunft mit großer Vorfreude entgegen.



Dirigent David Grässle.

Foto: MV Sulzbach

Festzelt lädt zum nachhaltigen Genuss ein

Pünktlich zum Warm-up des Maimarkts öffnet das Festzelt des Musikvereins am Freitagabend und heißt Besucher willkommen. In stimmungsvoller Atmosphäre erwarten die Gäste ein vielfältiges kulinarisches Angebot und frisch gezapfte Getränke – ein gelungener Start ins Wochenende. Unter dem Motto „MV goes green“ setzt der Veranstalter auf Nachhaltigkeit. Kunststoff und Einwegverpackungen werden weitgehend vermieden, stattdessen kommen kompostierbare Schalen, Zuckerrohr-Verpackungen,

Pappgabeln und Mehrweggeschirr zum Einsatz. Kulinarisch reicht das Angebot von Brat- und Currywurst mit Weck oder Pommes über Fischweck bis zu Bratzelfleisch mit Knoblauchsauce; neu ist die Rindswurst im Weck. Dazu gibt es alkoholfreie Getränke sowie Pils und Hefeweizen vom Fass. Besucher sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild zu machen.

Willkommen auf dem Kanal der
Stadt Gaggenau

Scannen oder unter
Kanälen entdecken!

Kindertageseinrichtungen

Kinderhaus Murgwichtel

Oskar-Scherrer-Straße 2, Gaggenau

915133

Kinderhaus Wiesenwichtel

Wiesenweg 35, Gaggenau

915100

Kindertagesstätte sternchen

im Auftrag der Daimler AG

Goethestraße 59, Gaggenau

918459

Evangelische Kindertagesstätte

Jahnstraße 21a, Gaggenau

4630

Katholischer Kindergarten St. Anna

Straußgasse 4, Gaggenau-Sulzbach

4856

Katholischer Kindergarten St. Antonius

Brahmsstraße 11, Gaggenau-Ottenau

3871

Katholischer Kindergarten St. Josef

Wiesenweg 30, Gaggenau

4896

Katholischer Kindergarten St. Laurentius

Pestalozzistraße 1, Gaggenau-Bad Rotenfels

4890

Katholischer Kindergarten St. Michael

Gaggenauer Straße 2, Gaggenau-Michelbach

5938

Katholischer Kindergarten St. Marien

Bismarckstraße 51, Gaggenau

4669

Katholischer Kindergarten St. Nikolaus

Hinterbachweg 1, Gaggenau-Selbach

4656

Städtischer Kindergarten Hörden

St.-Bernhard-Straße 1, Gaggenau-Hörden

07224 3336

Städtischer Kindergarten Freilshheim

Schwarzwaldhochstraße 31, Gaggenau-Freilshheim

07204 525

Städtischer Kindergarten Oberweier

Ortsstraße 80, Gaggenau-Oberweier

07222 48599

Waldkindergarten Gaggenauer Waldhummeln

Wiesenweg 35, Gaggenau

0176 22552540